

79. Ausgabe

unabhängig - unparteiisch - unpolitisch

November 2022

TRAUNREUTER

STADT

BLATT

NOVEMBER



www.traunreuter-stadtblatt.de

Herausgeber: Werbe- und Verlagsagentur RediX GbR

150 Jahre
KREILLER
FACHHANDEL

Handeln. Mit Kompetenz.



J. N. KREILLER KG, Industriestr. 2, 83278 Traunstein, pHG: Nikolaus Binder

J. N. KREILLER KG
Industriestr. 2
83278 Traunstein
Tel.: 0861 63-0

J. N. KREILLER KG
Pichlmayrstr. 11
83024 Rosenheim
Tel.: 08031 38955-0

J. N. KREILLER KG
Traunreuter Str. 6
84478 Waldkraiburg
Tel.: 08638 9684-0

**WENN'S KEIN
STANDARD
WERDEN SOLL.**

Ausgabe
Dez-Jan 22/23
Redaktionsschluss
18. November
Erscheinung am
3. Dezember

04

AKTUELLES AUS
STADT & LAND

08

CHRISTKINDLMARKT
IN TRAUNREUT

09

ADVENTMARKT IN STEIN

11

JUNGE TRAUNREUTER

16

ARCHIV

18

VHS PROGRAMM

19

KULTUR & BILDUNG

20

VEREINSLEBEN

28

BILDERSTRECKE

30

FUNDSTELLE

editorial

LIEBE LESER,

kennt ihr die Bucket List oder habt ihr sogar eine? Kommt aus dem Englischen von „kick the bucket“, das übersetzt etwa für den Ausdruck „den Löffel abgeben“ steht. Nein, das ist keine Liste, auf der alle Feinde stehen, sondern auf ihr stehen alle Dinge, die man im Leben gerne noch tun oder erreichen möchte. Wozu braucht man diese Liste überhaupt? Langsam, aber sicher komme ich doch zu der Überzeugung, dass sie nicht schaden würde. Denn nur allzu oft verliert man seine eigenen, persönlichen Ziele aus den Augen. Sie kommen einem dann bei einem Glas Wein in gemütlicher Runde wieder unter: „Da war ja mal was!“. Diese Ratsch-Runden haben Seltenheitswert im alltäglichen Hamsterrad zwischen Spülmaschine und Wäscheleine, der Hamster schlapp und veschwitz von der Hektik, nicht nur konditionell am Ende seiner Kräfte. Er schleppt sich von Runde zu Runde, wie du auch, lieber Leser. Und jetzt nimmst du einen Stift in die Hand und fängst an zu schreiben: Meine Bucket List. Fängst nicht groß, sondern klein an, also eine Liste für ein Jahr, jetzt, wo sich das Alte dem Ende zuneigt. Es geht nicht nur darum, dir Ziele zu setzen und diese zu erfüllen. Es geht vor allem darum, dass du dich unverblümt und ehrlich mit deinen Wünschen und deinen Nöten auseinandersetzt. Und auf einmal ist da ein kleiner Funke, ein kleiner Fokus auf dich selbst als würde dir die Sonne geradewegs ins Gesicht scheinen. Es geht weiter. Ab und zu sollte man eben kurz absteigen und durchschnaufen. Somit getan und schon ändert sich der Blickwinkel. „Das wollte ich schon immer mal machen...“ sollte endlich sichtbar abgehakt werden. Es sind gar nicht immer die großen Dinge wie Weltreise, Sabbatjahr und Co. Es können auch einfach nur ein Sonnenaufgang in den Bergen, ein Näh- oder Töpferkurs, der Besuch einer Sprachschule, soziales Engagement oder eine sportliche Herausforderung sein. Wir haben uns mal ein paar Gedanken gemacht und sind uns sicher, dass du ganz eigene Ideen hast. Lass dich inspirieren, traue dich, sei mutig und leg einfach mal los....

Ein Tattoo stechen lassen

Dantes 'Göttliche Komödie' lesen.

Unter freiem Himmel schlafen.

Eine Gehaltserhöhung fordern.

Einen Brief schreiben.

Eine Oper besuchen.

„Nein“ sagen.

Blut spenden.

In ein Land reisen, in dem du noch nie warst.

Einen Spagat lernen.

Eure Henriette und Dominik Matovina

IMPRESSUM

Herausgeber

RediX GbR Werbe- und Verlagsagentur
Matovina & Matovina

Hauptstr. 13, 83352 Altenmarkt a.d. Alz
Tel.: 08621/ 50 98 51 | Fax.: 08621/ 62 830
redaktion@traunreuter-stadtblatt.de

Anzeigenleitung / Kundenbetreuung

Dominik Matovina, Tel.: 0160/ 653 46 75
matovina@traunreuter-stadtblatt.de

Redaktionsleitung

Henriette Matovina Mag. Art.
h.matovina@traunreuter-stadtblatt.de

Auflage: 10.000 Exemplare

Verteilung: Haushalte und Auflagestellen
im Gemeindegebiet Traunreut, Altenmarkt,
Palling, Freutsmoos, Aiging und Herbsdorf

Traunreuter Stadtblatt im Internet:

www.traunreuter-stadtblatt.de

www.facebook.com/TraunreuterStadtblatt

www.instagram.com/TraunreuterStadtblatt

Wichtiger Hinweis für alle Anzeigekunden & Leser!

Alle von der Werbe- und Verlagsagentur RediX GbR gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Ihre Verwendung in anderen Medien außerhalb des „TRAUNREUTER STADTBLATT“ kann nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages erfolgen. Dies ist auch dann der Fall, wenn

bestehende Materialien des Kunden weiterverarbeitet wurden. Ebenso sind Fotos und Textmaterial ohne schriftlicher Erlaubnis nicht zur weiteren Veröffentlichung zu verwenden. Wir bitten alle Anzeigekunden, diverse Medien und Leser diese Vorgaben zu befolgen, da bei Zuwiderhandlung in jedem Fall rechtliche Schritte wegen Urheberrechtsverletzung eingeleitet werden. Für eingesendetes Material übernehmen wir keine Haftung.

Titelblatt © Agentur RediX GbR



ERSTE UMSETZUNGEN DER FÖRDERMITTEL PROJEKTFONDS GASTRONOMIE

Innenstadtbelebung schreitet stetig voran

Text + Fotos: Stadt Traunreut

Die Innenstadtbelebung ist erklärtes Ziel von Erstem Bürgermeister Hans-Peter Dangschat und dem Traunreuter Stadtrat. Verschiedene Projekte sind dazu bereits angelaufen oder stehen derzeit in den Startlöchern. Eines dieser Vorhaben ist der Projektfonds Gastronomie, womit konkrete Ideen und Maßnahmen bezuschusst werden, die im Außenbereich der innerstädtischen Gastronomiebetriebe kurzfristig umgesetzt werden. Der Fördertopf ist mit rund 60.000€ ausgestattet.

Für den Erhalt der Förderung, für die der Freistaat Bayern 50% oder mehr angesetzt hat, mussten strenge Teilnahmebedingungen erfüllt sein. Dazu wurde im Vorfeld von der Stadtverwaltung eine Liste an Bewertungspunkten entwickelt, nach dieser die Lenkungsgruppe Städtebauförderung dann entschieden hat. Alle Anträge wurden in der nicht öffentlichen Sitzung der Lenkungsgruppe Städtebauförderung am 09.05.22 vorgestellt und behandelt.

Fünf Traunreuter Gastronomiebetriebe bekamen die Fördergelder bewilligt und profitieren nun von verschiedenen Erneuerungen in den Außenbereichen: So wurde etwa Mobiliar erneuert, Markisen als Sonnenschutz neu angebracht oder auch ein Beleuchtungskonzept umgesetzt. Alle teilnehmenden Betriebe erhalten eine 75%-ige Förderung ihrer Maßnahmen.

Erster Bürgermeister Hans-Peter Dangschat und Projektverantwortlicher Christian Ehinger (Steuerungsgruppe Digitalisierung und IT, Stadtverwaltung Traunreut) statteten einem der Teilnehmenden Betrieben, dem Ristorante il Baretto in der Kantstraße 12 einen Besuch ab.

Mit der bisherigen Förderung wurde der Fördertopf auf etwas



Das Ristorante il Baretto in der Kantstraße in Traunreut ist eines von fünf Gastronomiebetrieben, die über den Projektfonds Gastronomie Fördermittel bekamen. v.l. Erster Bürgermeister Hans-Peter Dangschat, der Geschäftsführer des Ristorante il Baretto Herr Salvatore Paticchia und Natalia Schneider sowie Projektverantwortlicher Herr Christian Ehinger von der Stadt Traunreut

mehr als die Hälfte beansprucht. Es soll eine zweite Antragsrunde im Frühjahr 2023 mit den restlichen Fördermitteln geben.

Auf der Internetseite der Stadt Traunreut können alle Informationen zum Gastronomiefonds, die von den Mitarbeitenden des Stadtmarketing erarbeitet worden sind, eingesehen werden: www.traunreut.de/projektfonds Auch Anträge können dort heruntergeladen werden. Zu beachten ist, dass bei Antragsstellung die geplante Maßnahme zur Verschönerung noch nicht gestartet worden ist.



v.l. Zur Baustelleneröffnung der neuen Kulturpassage trafen sich Toni Kellerer von der Fa. Kellerer Garten- und Landschaftsbau, Erster Bürgermeister der Stadt Traunreut Hans-Peter Dangschat, Thomas Gätzschmann, Leiter Abteilung Bauen Stadt Traunreut, Harald Hell vom Planungsbüro Hell sowie Udo Albrich, Tiefbauamt Stadt Traunreut

KULTURPASSAGE

Die Baumaßnahmen haben begonnen

Am Dienstag, 17.10.2022 starteten die vorbereitenden Maßnahmen zum Bau der Traunreuter Kulturpassage. Es wird die neue Verbindung zwischen Kant- und Munastraße werden.

Es ist auch gleichzeitig der Startschuss für die weiteren Maßnahmen zur Innenstadtansanierung. Erster Bürgermeister Hans-Peter Dangschat, der Stadtbaumeister Herr Thomas Gätzschmann und Udo Albrich vom Tiefbauamt der Stadt Traunreut trafen zur Baustelleneröffnung den Landschaftsarchitekten Herrn Harald Hell vom Planungsbüro Hell sowie Herrn Toni Kellerer von der Fa. Kellerer Garten- und Landschaftsbau.

Text + Fotos: Stadt Traunreut

DIENSTRADLEASING IN DER STADT TRAUNREUT

Text + Fotos: Stadt Traunreut

Die Stadt Traunreut bietet ihren Mitarbeitenden seit kurzem die Möglichkeit, Fahrräder zu günstigen Konditionen zu leasen. Hochwertige Fahrräder oder E-Bikes können für die Fahrt zur Arbeit sowie auch in der Freizeit genutzt werden.

„Wir haben schon sehr viele Anmeldungen unserer Mitarbeitenden erhalten. Die ersten Fahrräder sind auch bereits ausgeliefert.“, weiß der Projektverantwortliche Florian Porschke, Sachgebietsleiter Personalamt, zu berichten. Die Angestellten suchen sich ihr Wunschrad beim Fahrradhändler ihrer Wahl aus. Alle Hersteller und Marken sind hier möglich. Die Stadt least das Fahrrad und überlässt es dem jeweiligen Mitarbeitenden. Im Gegenzug behält die Stadt Traunreut einen kleinen Teil des monatlichen Bruttogehalts ein und bedient damit die Leasingrate. Dadurch entsteht dem Mitarbeitenden ein geldwerter Vorteil, der seit Anfang 2020 nur noch mit 0,25% des Fahrrad-Listenpreises versteuert werden muss. So wird gegenüber dem herkömmlichen Kauf deutlich gespart.

„Das Rad ist versichert und darf natürlich auch in der Freizeit genutzt werden. Eine Verpflichtung, es für den Arbeitsweg zu nutzen

besteht selbstverständlich nicht.“, schildert Porschke. Thomas Reddemann, der seit kurzem in den Bäderbetrieben als Schwimmmeister tätig ist, meint dazu: „Für meinen Arbeitsweg von Waging nach Traunreut nutze ich immer öfter das neue E-Bike. Es macht Spaß und ich freue mich, damit einen Beitrag zur Verkehrsentslastung leisten zu können.“

Stefan Anawenter, Betriebsleiter Fernwärme bei den Stadtwerken, ist ebenso Nutzer des Leasingangebotes: „Als begeisterter Radsportler habe ich mich für ein Gravelbike entschieden, das ich vor allem in der Freizeit, aber auch für die Fahrt zur Arbeit nutze. Ich kann mir gut vorstellen, das Bike nach drei Jahren Leasing käuflich zu erwerben.“



Die ersten Leasingräder sind bereits im Einsatz: (v.l.): Thomas Reddemann, Florian Porschke und Stefan Anawenter mit den neuen Bikes



Erweiterungsbau Traunreuter Rathaus

TRAUNREUT AUS DEM STADTLEBEN

BÜRGERVERSAMMLUNGEN 2022 - DANKE

Für die rege Beteiligung an den Bürgerversammlungen 2022 bedankt sich die Stadtverwaltung Traunreut sehr herzlich! Auch für 2023 sind wieder Bürgerversammlungen für die Kernstadt sowie die Ortsteile Traunwalchen/Matzing und Sankt Georgen/Stein an der Traun geplant.

BEGINN ARBEITEN ZUR KULTURPASSAGE

Die Sanierung der Kantstraße schreitet mit dem am 19.10.2022 erfolgten Setzen der ersten Pflastersteine für die Kulturpassage stetig voran. Der Verbindungsweg zwischen Kant- und Munastraße soll künftig Kulturschaffenden Raum geben sich und ihre Arbeiten zu präsentieren.

CHIEMGAU ARKADEN – GROSSE ERÖFFNUNG

Am 22.10.2022 fand die Eröffnung der Chiemgau Arkaden statt. Die Stadt unterstützte das Vorhaben im Sinne der Wirtschaftsförderung sehr stark. Wir begrüßen die neu eröffneten Betriebe in der Traunreuter Geschäftswelt herzlich und wünschen Ihnen viel Erfolg am neuen Standort.

TAG DER AUSBILDUNG IN TRAUNSTEIN

Das Team der Traunreuter Stadtverwaltung war am Tag der

Ausbildung in Traunstein mit einem Stand vertreten und konnte über die vielseitigen Ausbildungsmöglichkeiten in der Stadtverwaltung, dem städt. Bauhof, dem k1, den Kindertagesstätten und den Stadtwerken mit Bäderbetrieben informieren. Infos zu den Ausbildungsmöglichkeiten: www.traunreut.de

SPORTLEREHRUNG

Am 30.10.2022 fand im Kultur- und Veranstaltungszentrum k1 in Traunreut die Sportlerehrung statt. Traunreuter Sportlerinnen und Sportler wurden von Erstem Bürgermeister Hans-Peter Dangschat und Sportreferent Bernhard Seitlinger für ihre herausragenden sportlichen Leistungen und Erfolge ausgezeichnet.

SITZUNGSTERMINE FÜR OKTOBER

Es wird um freiwilliges Tragen eines Mund- und Nasenschutzes gebeten.

- 08.11.2022 – Werkausschuss – Rathaus, Sitzungssaal
- 09.11.2022 – Bauausschuss – Rathaus, Sitzungssaal
- 10.11.2022 – Hauptausschuss – Rathaus, Sitzungssaal
- 16.11.2022 – Stadtrat – k1, Traunreut, Munastraße 1

www.traunreut.de/stadt-und-buerger/strassensperrungen/
Weitere Informationen unter www.traunreut.de

www.traunreut.de

DER SENIORENBEIRAT DER STADT TRAUNREUT sucht neue Mitglieder - Neuwahlen im November

Nachdem in den letzten drei Jahren einige Mitglieder aus dem Seniorenbeirat ausgeschieden sind, ist der Seniorenbeirat zur Zeit unterbesetzt. Am 29.11.2022 um 16:00 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses in Traunreut finden Neuwahlen des Seniorenbeirats statt.

Wohnen sie im Stadtgebiet Traunreut und haben sie das Alter von 55 Jahren erreicht, erfüllen sie die Voraussetzung um Mitglied im Seniorenbeirat zu werden. Bitte wenden sie sich vertrauensvoll an Richard Schuster, Vorsitzender des Seniorenbeirats, Tel. 08669/12321, an die Seniorenvertretung in der Stadtverwaltung, Frau Christiane Hunklinger, Tel. 08669/857203 oder an die Seniorenreferentin des Stadtrats, Frau Angelika Zunhammer, Tel. 08669/909747.

Als Interessenvertretung für Seniorinnen und Senioren beschäftigen wir uns mit Themen welche wichtig sind gerade in der jetzigen etwas besonderen Zeit.

EINIGE THEMEN:

- + Barrierefreiheit im Stadtgebiet + Mobilität im Alter
- + Fitness im Alter + Altersarmut und Einsamkeit
- + Wohnen Zuhause + Senioren-Mitwirkung
- + Unterstützung pflegender Angehörigen
- + Digitale Teilhabe
- + Seniorentreff im MHG und weitere Themen



In den letzten Jahren wurden einige Projekte erfolgreich realisiert:

- + Verbesserung der Barrierefreiheit
- + Aufstellung von Fitnessgeräten
- + Oma/Opa Projekt
- + „Seniorengarten Auszeit“ für Demenz-Kranke
- + Mitwirkung zur Einrichtung des „Pflegestützpunktes“ im Landratsamt Traunstein

Unserer Meinung nach ist es zur Zeit sehr wichtig für die Belange der Bürgerinnen und Bürger einzustehen. Bitte unterstützen sie uns indem sie sich bereit erklären im Seniorenbeirat mitzuwirken.

Richard Schuster

Vorsitzender Seniorenbeirat der Stadt Traunreut



Shoppn a bei Sauwedda

24 Shops drinnen, 300 Parkplätze draußen.
Mo – Sa | 09.00 – 20.00 Uhr. Bei jedem Wedda.

www.traunpassage.com





Fotos: Chiemgau Tourismus e.V.

TIPP

Raus in die Natur

MOORERLEBNIS IN INZELL

Das Moor in Inzell entstand vor 12.000 Jahren während der Gletscherschmelze. Auf dem Moor-Erlebnis-Pfad in Inzell können große und kleine Gäste auf Zeitreise gehen - von der Entstehung über die Geheimnisse der Torfbildung bis hin zu fleischfressenden Pflanzen, die es heute noch gibt. Auch mit Kinderwagen oder Rollstuhl ist der Weg begehbar. Erlebnis- und Mitmachstationen, Schautafeln und Aussichtsbänke sorgen für Staunen, Lernen und Erholung.

Distanz 4,9 Kilometer, Dauer 01:20, Start Schwarzberg, Inzell

DEN BERGWALD ERLEBEN IN MARQUARTSTEIN

20 kindgerechte Stationen entlang des Bergwallerlebniswegs um den Staffen in Marquartstein laden zum Spielen, Forschen und Entspannen ein. Für letzteres sorgen Hängesessel und Drachenfliegerschaukel, sowie Ruhebänke mit imposanter Aussicht.

Infotafeln erläutern die Entwicklung und Bedeutung der Alm- und Waldwirtschaft. Auf die kleinen Forscher warten Klangbretter, Summstein, Butterfass und vieles mehr. Der Erlebnis-pfad ist zu Fuß vom Tal aus in etwa einer Stunde oder mit der Hochplattenbahn in 20 Minuten erreichbar.

Distanz 4,2 Kilometer, Dauer 01:30, Start an der Bergstation Hochplattenbahn, Marquartstein



Text: Kolping

10 TONNEN ALTPAPIER UND ALTKLEIDER GESAMMELT Für die ehrenamtlichen Helfer ein nasser Sammeltag

Die Herbstsammlung, von der Kolpingsfamilie organisiert, wurde von der Bevölkerung gut unterstützt. Die Erlöse aus dem Sammelergebnis werden letztlich wieder gespendet. Über 30 Helfer und Fahrer waren im Stadtgebiet bei regnerischem und kaltem Wetter im Einsatz. Die Organisationsleiter, Lothar Schindler von der Kolpingsfamilie und Hermann Künzner, Vorsitzender der Freiwilligen Feuerwehr Traunreut, teilten in gewohnter Weise die Gruppen in die jeweiligen Sammelgebiete ein. Auch in den Außenbereichen Stein und St. Georgen sowie Traunwalchen wurde von der jeweiligen katholischen Landjugend gesammelt. Insgesamt wurden bis Mittag ca. 10 Tonnen Altpapier und Altkleider einge-

sammelt und anschließend in die Container umgeladen. Die erfolgreiche Straßensammlung konnte Unfallfrei abgeschlossen werden. Einen großen Dank sprach dann der Vorsitzende der Kolpingsfamilie Ernst Biermaier den zahlreichen Helfern aus, die tatkräftig anpackten. Auch für die kostenlos zur Verfügung gestellten Fahrzeuge richtete Biermaier den Dank an die Stadt. Abschließend gab es zur Stärkung für alle freiwilligen und ehrenamtliche Helfer die wohlverdiente Brotzeit.

FA. ENGELS-KINDER
BY KLARA & JÜRGEN

HOME LIVING & DEKO

ÖFFNUNGSZEITEN:
DURCHGEHEND MONTAG BIS SONNTAG
NACH VORHERIGER VEREINBARUNG
ENGELS-KINDER @OUTLOOK.DE
+49 179 / 129 6588

SCHULD, VERRAT
UND EINE GROSSE LIEBE WÄHREND
DES ZWEITEN WELTKRIEGS

Der neue feinfühligste Roman der Bestsellerautorin Mechtild Borrmann - basierend auf wahren Lebensgeschichten

Jetzt bei:

droemer-knaur.de/feldpost

TRAUNREUTER CHRISTKINDLMARKT ÖFFNET AM 24. NOVEMBER AB 16 UHR

Weihnachtsstimmung bereits ab Donnerstag

Der Duft nach Glühwein und gebrannten Mandeln liegt in der Luft, Lichterketten verbreiten romantische Stimmung, Kinderaugen leuchten. Nach der 2-jährigen Pause plant die Stadt Traunreut gerade den Traunreuter Christkindlmarkt. Es sind alle Gäste aus Nah und Fern zum entspannenden Besuch eingeladen. Gegenüber den Vorjahren soll es einige wesentliche Neuerungen geben, auf die sich die Besucher schon jetzt freuen dürfen.

Der Christkindlmarkt wird vom Rathausplatz in die Eichendorffstraße (Wochenmarktplatz) verlagert. Eine Einschränkung für den Wochenmarkt wird es nicht geben – dieser kann durch eine geringe örtliche Verlagerung wie gewohnt immer am Samstag stattfinden. Neu ist auch, dass der Christkindlmarkt nun an allen vier Adventswochenenden von Donnerstag bis Sonntag stattfinden wird. Damit wird der Wunsch vieler Gäste entsprochen, die sich für einen Beginn schon unter der Woche eingesetzt haben.

In den Weihnachtshütten bieten Kunsthandwerker und Markthändler ihr vielfältiges Sortiment an, zum Teil wechseln die Angebote wöchentlich. Am ersten Wochenende wird auch die Partnerstadt aus Virovitica wieder mit landestypischen Spezialitäten vertreten sein und am 1. Dezemberwochenende ist die Partnerstadt Nettuno zu Gast auf dem Christkindlmarkt. Man darf sich sehr freuen auf leckeren Wein aus der Kellerei Bacco und der Kellerei Casa Divina Provvidenza, knusprige Crêpes sowie deren schmackhafte regionale Käse- und Wurstspezialitäten. Tägliche wechselnde Auftritte sorgen für die entsprechende Unter-

haltung und festliche Stimmung. Geplant ist, jeden Donnerstagabend ein After-Work-Tag, an dem es neben weihnachtlich kulinarischen auch musikalische Genüsse mit Live-Auftritten heimischer Bands geben wird.

So starten wir am Donnerstag, 24. November mit der Band „goody two shoes“. Am Freitag geht es weiter mit der Stadtkapelle Traunreut und am Samstag findet das Kindertheater „Sonnenschein“ sowie die traditionelle Weihnachtsverlosung der ARGE-Werbegemeinschaft statt. Den Abschluss machen die Jugendblaskapelle Traunwalchen und das JuZ Traunreut am Sonntag.

Am 2. Wochenende rocken „Top Sounds“ am Donnerstag die Bühne, gefolgt von der Musikschule Traunwalchen und den „Steiner Schloss Deifen“. Am Samstag hat die Tanzgruppe Unique ihren Auftritt, gefolgt von der Weihnachtsverlosung der ARGE-Werbegemeinschaft und am Sonntag geben Nameless Crew und die Blaskapelle Traunwalchen ihr Können zum Besten.

Die Öffnungszeiten sind vom 24. November bis 18. Dezember 2022, jeweils Donnerstags von 16:00 – 20:00 Uhr und Freitag bis Sonntag von 15:00 – 20:00 Uhr. Der Eintritt ist frei.



Text, Foto: Stadt Traunreut



TRAUNREUTER CHRISTKINDLMARKT 2022

WANN:
24.11. - 18.12. (Do. bis So.)

Öffnungszeiten:
Do.: 16 – 20 Uhr
Fr. – So.: 15 – 20 Uhr

WO:
NEU: Marktplatz in der
Eichendorffstraße

- **Donnerstagabend:**
After-Work-Tag mit Live-Auftritten heimischer Bands
- **Ausstellungshütten**
mit Kunsthandwerk und kulinarischen Köstlichkeiten
- **Bühne:**
Wechselndes Rahmenprogramm

Weitere Infos unter: www.traunreut.de

26. + 27. November 2022

ADVENTSMARKT IN SCHLOSS STEIN

Der Steiner Schlosshof mit seinem ganz besonderen Flair bildet auch in diesem Jahr den Rahmen für den Adventsmarkt am 1. Advents-Wochenende (26. November/ 27. November), der wieder im gewohnten Stil ablaufen wird.

An rund 35 Ständen wird auch in diesem Jahr alles zu finden sein, was zu einem Weihnachtsmarkt gehört und seine Besonderheit ausmacht: Selbst Gebasteltes, Getöpftes und Geschnitztes, Kunstgewerbliches aller Art, natürlich auch jede Menge Kulinarisches ebenso wie Unterhaltung für Kinder wie z. B. Märchenerzähler und Kinderzug. Am Samstag kommen um 18.30 die Perchten, am Sonntag wird der Nikolaus um 17. Uhr mit der Kutsche in den Schlosshof einfahren. Außerdem sind 2 lebende Alpakas zu bewundern, deren Wolle und Produkte in der Turnhalle angeboten wird.

Während die gewerblichen Anbieter ihre Stände im großen Hof aufschlagen, wird der Erlös aus dem Verkauf der im Innenhof angebotenen Waren (wie immer) an soziale und medizinische Hilfsprojekte für Kinder in der Region gehen. Es erwartet die Besucher wieder eine große Tombola mit attraktiven Preisen.

Ein besonderer Dank gilt allen, die uns seit Jahren bei unseren caritativen Bemühungen fördern. Ein entsprechendes Rahmenprogramm, unterstützt durch die Schlossbrauerei Stein, die ihren Erlös ebenfalls der guten Sache spendet, wird für Abwechslung und Unterhaltung sorgen.

Der Adventsmarkt wird am Samstag um 15.00 Uhr feierlich eröffnet.
26.11.2022, 15.00 – 19.00 Uhr | 27.11.2022, 14.00 – 19.00 Uhr
www.schule-schloss-stein.de



„Wir sind für Sie da – von Mensch zu Mensch – mit starken Leistungen und persönlicher Beratung.“

Dolores Grün,
SBK-Geschäftsstellenleiterin in Traunreut

Erfahren Sie mehr über eine ganz besondere Krankenkasse auf sbk.org oder kontaktieren Sie uns persönlich. Wir vereinbaren gerne einen individuellen Gesprächstermin mit Ihnen.

SBK-Geschäftsstelle Traunreut
Werner-von-Siemens-Str. 200
Tel.: 08669 355 907-120
E-Mail: dolores.gruen@sbk.org

Wir sind auf deiner Seite.



ENERGIEVERSORGUNG NEU AUSRICHTEN

Florian Streibl spricht über die Energiepolitik

Text, Foto: Freie Wähler

Die Energiepolitik ist derzeit in aller Munde. Die Freien Wähler Traunreut nahmen sich diesem umfangreichen Thema an, indem die Stadtratsfraktion zwei Anträge ausarbeitete, in der Stadtverwaltung einreichte und dazu kürzlich eine Veranstaltung organisierte.

Zur Unterstützung hatte sich der FW Bezirksvorsitzende und FW Fraktionsvorsitzende im bayerischen Landtag, MdL Florian Streibl, angekündigt. So konnte der stellvertretende Vorsitzende der Freien Wähler Traunreut, Konrad Unterstein, neben zahlreichen Gästen auch den Landespolitiker beim Dorfwirt in St. Georgen begrüßen. Adolf Trenker, Vorsitzender des Traunreuter Ortsverbands, ging bei seinen einleitenden Worten auf die Preissteigerungen, Entlastungspakete der Bundesregierung sowie auf die wichtige Bedeutung einer funktionierenden Energieversorgung ein. Matthias Bauregger, Vorsitzender der FW Stadtratsfraktion Traunreut, stellte im folgenden Tagesordnungspunkt die eingereichten Anträge vor.

Der erste Antrag handelt davon, dass geeignete Freiflächen im Stadtgebiet Traunreuts, welche landwirtschaftlich nicht nutzbar sind, zur Errichtung von Photovoltaikanlagen gesucht und ausgewiesen werden. Als Beispiel führte er die ehemalige Mülldeponie Stein an. Des Weiteren ist zu prüfen, inwieweit die Stadtwerke hier involviert werden können.

Der zweite Antrag ist etwas umfangreicher da er viele Themen, die ineinandergreifen, beinhaltet. Im ersten Punkt geht es um die Windkraft. Bauregger stellte noch einmal deutlich heraus, dass die Freien Wähler keineswegs gegen Windräder sind. Sie sollen nur an Waldrändern oder in der Nähe zu Industriebetrieben aufgestellt werden. Wälder dafür zu opfern, sei der falsche Weg. Die Standortsuche muss laut dem Antrag weiterverfolgt werden. Im zweiten Punkt wurden noch einmal die Photovoltaikanlagen behandelt. Hier soll es nach den Vorstellungen der FW-Fraktion bei einer Errichtung auf privaten Grundstücken eine kommunale Förderung geben. Des Weiteren behandelt das Papier die Forcierung von Biomasseanlagen, Geothermie sowie das Fernwärmenetz. Auch die Wasserkraft muss weiterhin gefördert werden, so der Fraktionschef. „All diese Punkte beantragen wir Freie Wähler mit dem Ziel, das die Energieversorgung gesichert ist und bezahlbar bleibt“, so Bauregger zum Ende seiner Ausführungen.

Als nächstes war der Hauptredner des Abends, Florian Streibl, an der Reihe. Lobende Worte fand Streibl für die Anträge der Stadtratsfraktion. Streibl nannte die momentane Situation eine apokalyptische Reise. Niemand hätte sich vor ein paar Jahren vorstellen können, dass Klimakrise, steigende Inflation, die Coronapandemie und der Krieg in der Ukraine existenzielle Entscheidungen notwendig machen und es große Einschnitte in unser gewohntes Leben geben würde. Die Freien Wähler haben das Ziel, ein krisenfestes Leben zu erreichen. Hierfür sind lokale Strukturen zur Energieversorgung, Gemeinden als lokale Versorgungsträger sowie autarke Gemeinden in puncto Energieversorgung besonders erstrebenswert. Es wird auch genügend Energie zur Verfügung stehen, allerdings zu sehr hohen Preisen, erörterte Streibl. Die Freien Wähler fordern daher in Richtung Bund, Steuern auf Strom, Gas und Heizöl auf ein europäisches Mindestmaß zu senken und den Weiterbetrieb der drei verbliebenen Kernkraftwerke. Um kurzfristig beim Gas Einsparungen erzielen zu können, halten die Freien Wähler die Stromerzeugung durch erhöhten Einsatz von Öl, Koh-



le und Biomasse als unumgänglich. Langfristig sehen die Freien Wähler allerdings in einer Strategie im Bereich der erneuerbaren Energien den Schlüssel zur Energieversorgung, der auch Förderungen und weitere Forschungen beinhaltet. Hierbei nannte Streibl den von den Freien Wählern seit langem favorisierten Wasserstoff als Energieträger der Zukunft. Auch die Photovoltaikanlagen kommen im Plan der Freien Wähler vor, da Bayern das Land mit der größten Photovoltaikleistung ist. Schließlich könne man hierzulande bereits 3,6 Millionen Haushalte aus dieser Quelle versorgen. Um diesen Bereich in Bayern weiter zu fördern, werden für die Installation von Stromspeichern in Verbindung mit Photovoltaikanlagen 100 Millionen Euro Fördersumme bereitgestellt. Im Bereich der Windkraft und der 10H Regel sagte Streibl, konnte ein Kompromiss in der Landesregierung mit dem Regierungspartner erzielt werden. Es sei nun möglich, Windräder entlang von Autobahnen und Bundesstraßen in ausgewiesenen Vorranggebieten sowie in der Nähe von Gewerbe- und Industriegebieten aufzustellen. Jetzt müssten entsprechende Investoren gefunden werden.

Nachdem Florian Streibl alle Fragen in der anschließenden Diskussionsrunde beantwortet hatte, betrat der Vorsitzende der Freien Wähler Kreisvereinigung, Dr. Lothar Seissiger, die Bühne. Er betonte in seinem Grußwort die erstklassige Zusammenarbeit von FW/UW Kreisverband und Kreisvereinigung und dankte dabei seinem Amtsvorgänger Sepp Blank aus Traunreut für sein herausragendes Engagement in schwierigen Zeiten. Dann berichtete er noch von der Arbeit der Kreistagsfraktion deren Anliegen ein massiver Schuldenabbau des Landkreises ist. Das ist dem Landkreis bisher gut gelungen, trotz hoher Investitionen, wie Seissiger berichtete. Aktuell werden die Themen Verkehrsinfrastruktur und ÖPNV, Ausbau der Wasserkraft, Standort von Windkraftanlagen und das Voranbringen von Photovoltaik und Geothermie behandelt. Zum Abschluss der Veranstaltung dankte Konrad Unterstein, der den Abend organisierte und moderierte, den Gästen und allen Rednern. Sein besonderer Dank galt MdL Florian Streibl, der laut Unterstein, immer ein offenes Ohr für die Ortsverbände hat und sich auch für deren Anliegen einsetzt. Dafür überreichte er ihm ein Geschenk in Form von heimischen Bierspezialitäten.

EINGEWÖHNUNG IM KINDERGARTEN TRAUWALCHEN 2022

Text, Foto: Kindergarten Traunwalchen

Das neue Kindergartenjahr hat begonnen und so auch die Eingewöhnungszeit für die 26 neuen Kinder im katholischen Kindergarten Traunwalchen.

Die Eingewöhnung stellt jedes Jahr eine ganz besondere Zeit im Jahr dar. Die neuen Kinder sind oft neugierig und viele freuen sich, nun endlich in den Kindergarten gehen zu dürfen, andere Kinder wiederum sind zum ersten Mal in einer Einrichtung und sind anfangs auch noch eher zurückhaltend, ängstlich und möchten nicht, dass Mama und Papa gehen.

Da ist sehr viel Fingerspitzengefühl von den Erzieherinnen gefragt.

Zumal es auch für die Eltern der Kinder oft schwer ist loszulassen und ihr Kind in die Obhut der pädagogischen Fachkräften zu geben, wenn es auch mal Tränen gibt.



Nun sind jedoch schon einige Wochen vergangen, die Kinder haben sich an die Erzieherinnen und die Abläufe in den Gruppen gewöhnt, lernen nun langsam im gemeinsamen Spiel die anderen

Kinder näher kennen, erste Freundschaften entstehen und auch die Regeln in der Gruppe sind allmählich vertraut. Auch die Eltern



freuen sich, dass Ihr Kind nun gerne in den Kindergarten geht und so manches Kind, das anfangs morgens nicht gern bleiben wollte, möchte mittlerweile Mittag gar nicht mehr nach Hause.

Gemeinsam waren wir auch schon mit allen Kindern in der Kirche und bestaunten zu Erntedank den reich geschmückten Altar mit den Erntegaben.

Auf diesem Wege wünschen wir allen Kindergartenfamilien ein schönes neues Kindergartenjahr im Traunwalchner Kindergarten und bedanken uns für das Vertrauen das uns von den Familien entgegengebracht wird!



Beispielfoto der Baureihe. Ausstattungsmerkmale ggf. nicht Bestandteil des Angebots.

Design, entwickelt und produziert am Opel Stammsitz verkörpert der neue Astra Ingenieurskunst "Made in Germany". Diese besondere Präzision gibt Ihnen nur das Beste: aufregenden Fahrspaß, stilvolles Auftreten und klassenführende Technologien. Machen Sie sich bereit, denn mit dem neuen Opel Astra beginnt eine neue Ära.

- / **Adaptives IntelliLux LED® Pixel Matrix Licht²**
- / **Volldigitales Cockpit mit mit 10"-Touchscreen-Farbdisplay und digitalem 10"-Fahrerinfodisplay**
- / **Smarte Fahrer-Assistenzsysteme wie Frontkollisionswarner mit Automatischer Gefahrenbremsung²**

UNSER LEASINGANGEBOT

für den Opel Astra Elegance, 1.2 Turbo, 81 kW (110PS), Start/Stop, Euro 6d Manuelles 6-Gang-Getriebe, Betriebsart: Benzin

MONATSRATE

199,00 €

Kilometerleasing-Angebot. Leasingsonderzahlung: 6.853,37 €. Gesamtbetrag: 13.017,37 €. Laufzeit(Monate)/Anzahl der Raten: 36. Anschaffungspreis: 27.342,00 €, effektiver Jahreszins: 4,99 %, Sollzinssatz p. a., gebunden 4,99 %. Laufleistung (km/Jahr): 10.000. Überführungskosten: 990,00 € sind separat an Autohaus Günther GmbH & Co. KG zu entrichten.

Ein Angebot (Bonität vorausgesetzt) der Opel Bank S.A. Niederlassung Deutschland, Mainzer Straße 100, 65428 Rüsselsheim, für die Autohaus Günther GmbH & Co. KG als ungebundener Vermittler tätig ist. Alle Preisangaben verstehen sich inkl. MwSt. Gesamtbetrag ist Summe aus Leasingsonderzahlung und monatlichen Leasingraten. Abrechnung von Mehr- und Minderkilometern (Freigrenze 2.500 km) sowie ggf. Schäden nach Vertragsende.

Kraftstoffverbrauch (kombiniert): 6,3-5,3 l/100 km; Kurzstrecke: 7,2-6,3 l/100 km; Stadtrand: 6,1-5,2 l/100 km; Landstraße: 5,5-4,6 l/100 km; Autobahn: 6,7-5,5 l/100 km; CO₂-Emissionen (kombiniert): 142-119 g/km.¹

¹ Die Werte wurden nach dem realitätsnäheren Prüfverfahren WLTP (Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure) ermittelt, das das Prüfverfahren unter Bezugnahme auf den NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzyklus) ersetzt. Der Kraftstoffverbrauch und die CO₂-Emissionen eines Fahrzeugs hängen nicht nur von der effizienten Ausnutzung des Kraftstoffs durch das Fahrzeug ab, sondern werden auch vom Fahrverhalten und anderen nichttechnischen Faktoren beeinflusst.

² Optional bzw. in höheren Ausstattungslinien verfügbar.

DER NEUE OPEL ASTRA /

DEFINIERT DIE REGELN NEU.

GÜNTHER

Autohaus Günther GmbH & Co. KG
Trostberger Str.4 83301 Traunreut
www.opel-guenther-traunreut.de
Tel.: 0 86 69 / 85 85 0



Text, Foto: Kindergarten Regenbogen

KUNTERBUNTER HERBST

Im Garten des kath. Kindergarten Regenbogen geht es im Herbst bei sommerlichen Temperaturen lustig und geschäftig zu. Bunte Blätter und Laubhaufen, die die Kinder selbst zusammengereicht haben, laden zum reinspringen und zur Blätterschlacht ein.

Bei Spaziergängen werde herbstliche Schätze gesammelt und die Schönheit Natur bewundert. Eichhörnchen können vom Gruppenraum beobachtet werden und ziehen die Kinder in ihren Bann. Kleine Igel werden mit einem Holzstück „Hammer und Nagel“ gebaut.

Auch die Kirche wird von den Vorschulkindern zu Erntedank besucht. Hier wird der geschmückte Altar besichtigt und Frau Dr. Lücking lädt die Kinder zu einem schönen Erntedank Gottesdienst ein.

Welche Laterne dieses Jahr gebastelt wird, durften die Kinder dieses Jahr selbst wählen. 3 kamen in die engere Wahl und von diesen durfte jeder seine Wunschlaterne auswählen und basteln. Die Vorbereitungen zu unserem Martinsfest laufen bereits. Dieses Jahr wird es ein Schattentheater geben. Wir freuen uns schon auf ein schönes Fest!

ONLINE-UMFRAGE ZUR FAMILIENBILDUNG

Noch bis zum 11. November läuft die Online-Umfrage der Familienstützpunkte im Landkreis Traunstein. Eltern, Großeltern und Betreuungspersonen sind aufgerufen, ihre Erfahrungen und Erwartungen mitzuteilen, damit die Familienbildung auch in Zukunft gut auf die Bedarfe der Menschen im Landkreis antworten kann.

Die Umfrage ist zu finden unter:
www.familienstuetzpunkte-traunstein.com



TRAUNWALCHENER „BLATTLÄUSE“ UNTERWEGS IM WALD

Text, Foto: Blattläuse Traunwalchen

Kürzlich machten sich etwa 30 „Blattläuse“ auf den Weg in den Wald. Begleitet von einigen interessierten Mamas, wurde bereits bei dem kleinen Fußmarsch fleißig Bastelmaterial gesammelt. Blüten, Gräser, Bucheckern, Eicheln und liegengeliebene Maiskolben vom abgeernteten Feld füllten rasch die mitgebrachten Tüten und Hosentaschen.

Im Wald angekommen wurden die Kinder vom Traunwalchener Jäger Markus Baumeister empfangen. Herr Baumeister hatte sich eigens das Wild-Mobil des Bayerischen Jagdverbandes, Kreisgruppe Traunstein ausgeliehen. Dieses Wild-Mobil ist ein Anhänger, der neben einigen Infotafeln etwa 40 Präparate von heimischen Waldtieren enthält.

Eine Gruppe ging zuerst mit dem Jäger auf einen Streifzug durch den Wald. Die Kinder erfuhren sehr viel über unsere tierischen

Mitbewohner und entdeckten unter anderem einen großen Uhu im Dickicht, ein kleines Rehkitz im Gebüsch und einen Dachs sowie einen Fuchs am riesigen Dachsbau. Alle waren begeistert von den ausgestopften Tieren, die sogar gestreichelt werden durften.

In der Zwischenzeit war die zweite Gruppe kreativ. Die Kinder formten mit Ton und Naturmaterialien Waldgeister an die Bäume. Es kamen die unterschiedlichsten Gesichter zustande - vom Zauberer angefangen, einem Stierkopf über die Hula-Dame bis hin zum Waldtroll. Jedes Gesicht ein Individuum – wie die Kinder eben auch.

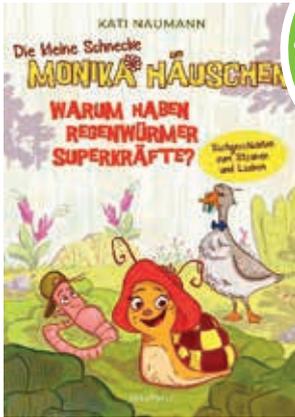
Wer dann noch Zeit hatte, half beim Legen eines großen Waldmandalas. Mit Getränken, Würstl-Semmeln und „Hasenöhr!“ – einem leckeren Schmalzgebäck, ging ein gelungener, sehr informativer und kreativer Vormittag zu Ende.



BUCHTIPP DES MONATS

Die kleine Schnecke Monika Häuschen

Warum haben Regenwürmer Superkräfte?
Sachgeschichten zum Staunen und Lachen
Naumann, Kati | EUR 13,00



STADTBLATT
VERLOSUNG

Verlag: Dragonfly
ISBN: 978-3-7488-0210-5 (3-7488-0210-2)

Der Hörspielbestseller jetzt endlich auch als Buch! Mit Monika Häuschen entdecken Kinder die Wunder der Natur. Warum können Regenwürmer ihr Schwanzspitzenzipfelchen verknoten? Wie schnell wachsen Schneckenkinder? Das und noch viel mehr fragt sich die neugierige kleine Schnirkelschnecke Monika Häuschen, die im selben Garten wie Regenwurm Schorsch wohnt. Gemeinsam erleben die beiden turbulente Abenteuer und stillen nicht nur ihren unbändigen Appetit auf Blattsalat, sondern auch ihren Wissensdurst. Denn zum Glück gibt es den weitgereisten Graugänserich Günter, der nicht nur den größten Hunger, sondern auch auf alle Fragen eine Antwort hat.

Vermittelt Sachwissen rund um den heimischen Garten und seine tierischen Bewohner mit Witz und jeder Menge Vorlesespaß. Für alle neugierigen Kinder, die mehr wissen wollen! Bietet auch eingefleischten Fans der liebenswürdigen Schnirkelschnecke jede Menge Neues rund um ihre Lieblingsheldin.

VERLOSUNG

In Zusammenarbeit mit Grütter Buch + Spiel verlosen wir ein Exemplar. Teilnahme per Email an redaktion@traunreuter-stadtblatt.de. Teilnahmeschluss ist der 12. November. Der Gewinner wird benachrichtigt und kann anschließend seinen Gewinn bei **Grütter Buch + Spiel**, Kanstraße 4 in Traunreut abholen.



ENDLICH WIEDER FRANZOSEN AM JHG

Text, Foto: JHG Traunreut

Nachdem pandemiebedingt ein Jahrgang auf den Gegenbesuch in Frankreich verzichten musste und zwei Jahrgänge die Möglichkeit eines Austausches überhaupt nicht hatten, konnten in diesem Jahr 20 Schülerinnen und Schüler aus der 9. Jahrgangsstufe des Johannes-Heidenhain-Gymnasiums endlich wieder französische Gäste empfangen.

Zusammen mit ihren Lehrkräften Frau Le Bourdieu und Herrn Loiseau kamen am letzten Samstag 16 Jungen und Mädchen aus Thiaucourt im Grand Est in Frankreich nach 10-stündiger Busfahrt aufgeregt und gespannt am Parkplatz des Gymnasiums an. Nach zwei abwechslungsreichen Tagen in den Gastfamilien, die sich am Wochenende und am Feiertag viel für die jungen Gäste haben einfallen lassen, konnte die Woche in Traunreut wieder mit dem traditionellen Highlight starten: die Produktion der Bäckerei Lehrbach, die das JHG schon seit über 10 Jahren bei der Gestaltung des Austauschprogrammes unterstützt, öffnete ihre Tore für die französischen Schülerinnen und Schüler. Mit großem Interesse wurde verfolgt, wie Brote, Kuchen und Gebäckstücke aus überwiegend regionalen Rohstoffen und auf traditionelle Weise entstehen. Natürlich durften die jungen Leute auch selbst tätig werden beim Brezendreuen und Dekorieren von Muffins. Die Verkostung von verschiedenen Brotsorten rundete den gelungenen Einblick in das Bäckerhandwerk ab.

Bis zum Ende der Woche standen noch eine ganze Reihe von Unternehmungen auf dem Programm. Die Besichtigung des Berchtesgadener Salzbergwerkes mit den Rutschen und der stimmungsvollen Fahrt über den Salzsee kam bei allen Teilnehmer/innen gut an. In einer gemeinsamen Sportstunde sorgte ein Hindernislauf, der in deutsch-französischen Teams zu bewältigen war, für gute Laune. Im Sitzungssaal des Rathauses wurden schließlich alle Teilnehmer/innen des Austausches vom Bürgermeister, Herrn Dangschat, begrüßt. Bei einem interessanten Spaziergang durch Salzburg am Tag vor der Abfahrt durften die Original Salzburger Bosna und Mozartkugeln nicht fehlen. Beendet wurde die erlebnisreiche und harmonische Woche mit dem traditionellen bayerischen Abend, auf dem ausgelassen und fröhlich gefeiert wurde. Der Abschied am darauffolgenden Tag war nur vorübergehend, da die deutschen Schüler/innen ihre französischen Partner/innen im März nächsten Jahres in Frankreich wiedersehen werden.

NEUE STREITSCHLICHTER AM JHG

Die Streitschlichterfamilie bekommt Nachwuchs

Vom 26. bis zum 28. Oktober erlernten zwölf Schüler*innen aus den Jahrgangsstufen 7, 9 und 10, wie man Konflikte erfolgreich löst. Mit viel Energie und Wissensdurst begannen die Tage nach einer erfrischenden und gesunden Morgenmeditation. Da die Unterkunft St. Leonhard, in der das Streitschlichterseminar stattfand, ein Selbstversorgerhaus ist, haben alle zusammen geholfen, sodass jeden Tag frisch und gesund gekocht wurde. Selbst Erschöpfung hielten sie nicht auf.

Am Montag startete die Ausbildung nach einer kurzen Vorstellungsrunde schon. Aktives Zuhören und das 4-Ohren-Modell wurden besprochen, außerdem lernten die Streitschlichteranwärter*innen, was Gefühle bewirken können, wie man sie richtig erkennt und inwiefern Emotionen einen Konflikt auslösen können.

Am Dienstag wurde über die 5 Phasen der Streitschlichtung gesprochen, und diese in Rollenspielen und Dialogen aktiv erlernt. Die Schüler*innen erkannten, wie schwierig es sein kann, einen Streit erfolgreich zu schlichten, sodass auf jeden Beteiligten eingegangen wird, doch mithilfe von Frau Rose und Frau Bork meisterten die Anwärter*innen auch diese Herausforderung.

Am Mittwoch, dem letzten Tag der Ausbildung, wurde die Streitschlichtung erneut in Rollenspielen geübt, wobei die Schüler*innen



schließlich selbstbewusst und eigenständig Konflikte schlichten konnten.

Abschließend lässt sich sagen, dass die Streitschlichterausbildung ein voller Erfolg für alle Beteiligten war. (Nicht nur) mit Gesellschaftsspielen wurde die Gemeinschaft enorm gestärkt und alle Teilnehmenden des Seminars sind zusammengewachsen. Die zwölf Schüler*innen freuen sich schon darauf, ihr Streitschlichterdiplom in den Händen halten zu können und gemeinsam mit den älteren Streitschlichtern am JHG Konflikte erfolgreich aus der Welt schaffen zu können.

Text: Lena Einsiedl (9a) und Johanna Brantsch (9b), Foto: JHG



#MACHER

Entdecke die vielseitige
Ausbildung bei
Alzchem.



alzchem
group



[www.alzchem.com/
ausbildung](http://www.alzchem.com/ausbildung)



1976

ARCHIV

Traunsteiner Wald, Traunreut



2022

VHS KURSE IM NOVEMBER

Anmeldung und Auskünfte bei der vhs Traunreut, Tel: 08669/86480 oder Fax 08669/864828, per E-Mail an info@vhs-traunreut.de oder im Internet unter www.vhs-traunreut.de.

SAMSTAG, 05.11.2022

■ Workshop: „Zumba® - Workshop“ mit Gudrun Lutzenberger-Mayr (staatl. geprüfte Sport- und Gymnastiklehrerin), von 09:30 bis 11:30 Uhr Studio für Fitness & Entspannung, Johann-Hinrich-Wichern-Str. 7.

■ Seminar: „Das erfrischend andere Rhetorik-Training auf der Fraueninsel Reden ist Silber - charmant und kompetent überzeugen ist Gold“ mit Susanne Maria Schumacher (Journalistin, Coach), von 09:30 bis 16:30 Uhr Abtei Frauenwörth auf der Fraueninsel.

■ Kurs: „Grundlagen zur Orientierung mit Karte und Kompass“ mit Julia Wiesenberger (Natur- und Umweltpädagogin), von 10:00 bis 14:00 Uhr Schlichten 2, 84529 Tittmoning.

■ Kurs: „Yoga und Klang“ mit Evi Wiedemann-Ditz (Heilpraktikerin), von 14:00 bis 16:00 Uhr Studio für Fitness & Entspannung, Johann-Hinrich-Wichern-Str. 7.

SONNTAG, 06.11.2022

■ Seminar: „Wildtiere im Winter: Wildpark Poing in der ruhigen Jahreszeit“ mit Martin Sinzinger, von 09:30 bis 16:00 Uhr Treffp.: Parkplatz Wildpark Poing.

MONTAG, 07.11.2022

■ Online-Kurs: „„Testamente gestalten und Steuern sparen“ - online“ mit Bertram Böhm (Rechts- und Patentanwalt), von 18:30 bis 20:00 Uhr vhs-online: Zoom-Live aus allgemeinem Meetingraum.

DIENSTAG, 08.11.2022

■ Online-Kurs: „OneNote 2016 - das digitale Notizbuch“ mit Christa Weny, von 17:00 bis 20:00 Uhr vhs-online: Zoom-Live aus allgemeinem Meetingraum.

DONNERSTAG, 10.11.2022

■ Diavortrag: „Andalusien mit dem Fahrrad“ mit Alois Hackermeier, von 18:00 bis 19:30 Uhr Heimathaus, Johann-Hinrich-Wichern-Straße 5.

■ Kochkurs: „Italienische Küche alla Pasta“ mit Johannes Lehrer (Küchenmeister, Diätetisch geschulter Koch), von 18:00 bis 22:00 Uhr Kernhaus, Lärchenstraße 1, 83349 Freutsmoos.

FREITAG, 11.11.2022

■ Workshop: „Line Dance - Schnupper-Workshop“ mit Gina Reicheneder, von 20:00 bis 21:00 Uhr Studio für Fitness & Entspannung, Johann-Hinrich-Wichern-Str. 7.

SAMSTAG, 12.11.2022

■ Kurs: „Excel 2016 - kompakt an einem Tag“ mit Dr. Sebastian Paar (EDV-Ausbilder), von 09:00 bis 16:00 Uhr VHS Raum 5.

■ Seminar: „Fernöstliche-Massage-Entspannung für Muskeln und Gelenke Ganzheitliche Massage für Einsteiger“ mit Martin Schmalstich (Heilpraktiker und Masseur), von 10:00 bis 18:00 Uhr Studio für Fitness & Entspannung, Johann-Hinrich-Wichern-Str. 7.

SONNTAG, 13.11.2022

■ Online-Kurs: „Bildbearbeitung und Bilderverwaltung mit Adobe Lightroom - online“ mit Christopher Busch (Fotograf), von 09:00 bis 12:00 Uhr vhs-online: Zoom-Live aus allgemeinem Meetingraum.

■ Kurs: „Porträtzeichnen und figürliches Zeichnen“ mit Horst Beese (Architekt, Kunstmaler), von 10:00 bis 15:00 Uhr VHS Raum 7.

MONTAG, 14.11.2022

■ Online-Kurs: „Richtig investieren in Aktien und ETFs - online“ mit Hartmut Nehme, von 18:30 bis 21:00 Uhr vhs-online: Zoom-Live aus allgemeinem Meetingraum.

SAMSTAG, 19.11.2022

■ Workshop: „TriYoga® Basics - Workshop“ mit Cornelia Oehlschlägel (Yogalehrerin BYV, TriYoga®), von 09:00 bis 12:00 Uhr Studio für Fitness & Entspannung, Johann-Hinrich-Wichern-Str. 7.

■ Seminar: „Die Poesie der kühnen Worte - ein federleichter Schreibtag auf der Fraueninsel“ mit Susanne Maria Schumacher (Journalistin, Coach), von 09:30 bis 16:30 Uhr Abtei Frauenwörth auf der Fraueninsel.

■ Seminar: „Wie funktioniert die Osteopathie und wo hilft sie?“ mit Wilfried Gröbner (Osteopath, Heilpraktiker), von 10:00 bis 16:00 Uhr VHS Raum 7.

■ Seminar: „Frauensache(n): Von unseren Müttern und Großmüttern - denn aus den Wurzeln kommt unsere Kraft“ mit Dr. med Anja Engelsing, von 10:00 bis 17:00 Uhr Abteil Frauenwörth auf der Fraueninsel.

■ Besichtigung: „DASMAXIMUM KunstGegenwart: Allgemeiner Rundgang durch das Traunreuter Kunstmuseum“ mit Dr. Maria Schindelegger, von 10:00 bis 12:00 Uhr Treffpunkt: DASMAXIMUM, Fridtjof-Nansen-Str. 16, 83301 Traunreut.

■ Kurs: „Wie finde ich Wasser in der Natur? Wie mache ich es trinkbar?“ mit Julia Wiesenberger (Natur- und Umweltpädagogin), von 10:00 bis 14:00 Uhr Schlichten 2, 84529 Tittmoning.

■ Kurs: „Faszien Training mit der Black Roll“ mit Ursula Kuspert (Physiotherapeutin), von 14:00 bis 16:30 Uhr Studio für Fitness & Entspannung, Johann-Hinrich-Wichern-Str. 7.

SONNTAG, 20.11.2022

Kurs: „Fotografieren mit Spiegelreflex- und Systemkamera - Theorie und Praxis“ mit Christopher Busch (Fotograf), von 10:00 bis 16:30 Uhr VHS Raum 7.

MONTAG, 21.11.2022

■ Online-Kurs: „„Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Erbrecht“ Grundbegriffe - online“ mit Bertram Böhm (Rechts- und Patentanwalt), von 18:30 bis 20:00 Uhr vhs-online: Zoom-Live aus allgemeinem Meetingraum.

■ Online-Kurs: „Investieren in Kryptowährungen“ mit Hartmut Nehme, von 18:30 bis 21:00 Uhr vhs-online: Zoom-Live aus allgemeinem Meetingraum.

MITTWOCH, 23.11.2022

■ Kochkurs: „Mexikanische Küche“ mit Sara Schmid, von 17:30 bis 21:00 Uhr Werner-von-Siemens-Mittelschule, Schulküche (K01), 83301 Traunreut.

DONNERSTAG, 24.11.2022

■ Kochkurs: „1001 Nacht - orientalische Spezialitäten“ mit Raida Sayed Ahmad, von 18:00 bis 21:00 Uhr Werner-von-Siemens-Mittelschule, Schulküche (K01), 83301 Traunreut.

FREITAG, 25.11.2022

■ Kochkurs: „Snacks und Wraps“ mit Elizabeth Sörensen-Jacob, von 17:00 bis 21:00 Uhr Werner-von-Siemens-Mittelschule, Schulküche (K01), 83301 Traunreut.

SAMSTAG, 26.11.2022

■ Seminar: „Kommunikation ist, wenn man's trotzdem sagt - Mit Worten und Werten führen und dennoch „geliebt“ werden“ mit Susanne Maria Schumacher (Journalistin, Coach), von 09:30 bis 16:30 Uhr Abtei Frauenwörth auf der Fraueninsel.

■ Workshop: „Zumba® - Workshop“ mit Gudrun Lutzenberger-Mayr (staatl. geprüfte Sport- und Gymnastiklehrerin), von 09:30 bis 11:30 Uhr Studio für Fitness & Entspannung, Johann-Hinrich-Wichern-Str. 7.

■ Kurs: „Yin Yoga & Tiefenentspannung“ mit Manuela Gstatter, von 14:00 bis 17:00 Uhr Studio für Fitness & Entspannung, Johann-Hinrich-Wichern-Str. 7.

DIENSTAG, 29.11.2022

■ Online-Kurs: „„Testamente gestalten und Steuern sparen“ - online“ mit Bertram Böhm (Rechts- und Patentanwalt), von 18:30 bis 20:00 Uhr vhs-online: Zoom-Live aus allgemeinem Meetingraum.

MITTWOCH, 30.11.2022

■ Kochkurs: „Mexikanische Küche“ mit Sara Schmid, von 17:30 bis 21:00 Uhr Werner-von-Siemens-Mittelschule, Schulküche (K01), 83301 Traunreut.

VORTRÄGE

03.11. „Unerfüllter Kinderwunsch: Wenn der Storch auf sich warten lässt“ mit Sandra Memmo (Heilpraktikerin), von 18:00 bis 19:30 Uhr VHS Raum 4.

04.11. „Game, Set & Match! ...und der Stress geht als Verlierer vom Platz“ mit Patrick Jesenko, von 18:00 bis 20:30 Uhr VHS Raum 7.

07.11. „Stoppen Sie das Gedankenkarussell!“ mit Patrick Jesenko, von 19:30 bis 21:00 Uhr VHS Raum 7.

08.11. „Vorsorgevollmacht/Patienten- und Betreuungsverfügung“ mit Dr. Benjamin Hamberger (Notar), von 19:30 bis 21:00 Uhr VHS Raum 7.

09.11. „Turbulenzen im Herz - Vorhofflimmern“ mit Dr. Ulrich Platz, von 18:00 bis 19:30 Uhr Heimathaus, Johann-Hinrich-Wichern-Straße 5.

10.11. „Schilddrüse in Balance - kleine Drüse - große Auswirkung“ mit Sandra Memmo (Heilpraktikerin), von 18:00 bis 20:15 Uhr VHS Raum 4.

12.11. „Wieder schlecht geschlafen? Das Schlafzimmer gestalten als Ort der Ruhe und Regeneration“ mit Katrin Crone, von 14:00 bis 16:00 Uhr VHS Raum 7.

12.11. „Gegen den Winterblues - dein Zuhause kraftvoll mit Farben, Formen, Materialien gestalten“ mit Katrin Crone, von 16:15 bis 18:15 Uhr VHS Raum 7.

13.11. „Männliche Pioniere im Bühnentanz des 20. Jahrhunderts - Vortrag“ mit Anna-Lena Wieser, von 18:00 bis 19:30 Uhr k1, Studiotheater, Munastraße 1, 83301 Traunreut.

21.11. „Immunsystem natürlich stärken - Immunabwehr natürlich stärken“ mit Sandra Götzinger (Dipl. Shiatsu-therapeutin), von 19:00 bis 20:30 Uhr VHS Raum 7.

23.11. „Photovoltaik, Batteriespeicher und E-Auto“ mit Wolfgang Sojer (Architekt und Energieberater), von 19:00 bis 20:30 Uhr VHS Raum 7.

24.11. „Wechseljahre - ein behandelbares Schicksal - Wie Sie wieder in Ihre Kraft kommen - körperlich, geistig, psychisch“ mit Sandra Memmo (Heilpraktikerin), von 18:00 bis 19:30 Uhr VHS Raum 7.

28.11. „Darmgesundheit, was hat mein Darm mit meinem Gehirn und meiner Psyche zu tun?“ mit Sandra Götzinger (Dipl. Shiatsu-therapeutin), von 19:00 bis 20:30 Uhr VHS Raum 7.

30.11. „Asien im Spiegel der europäischen Kunst“ mit Dr. phil. Stefan Schmitt, von 19:00 bis 20:30 Uhr VHS Raum 7.

KULTURGENUSS IM NOVEMBER

Das Theater Pforzheim gastiert im Rahmen von Tanzland Deutschland mit dem Tanzstück „Nurejew“ im k1 | Kultur- und Veranstaltungszentrum

Seit mehreren Jahren investiert das Theater Pforzheim mit „TANZLAND-Gastspielen“ in den Tanz im süddeutschen Raum. Nach entsprechenden erfolgreichen Kooperationen wird das Theater Pforzheim unter der neuen Intendanz von Markus Hertel, mit den INTHEGA-Häusern in Biberach und in Traunreut ab November 2022 erneut in eine bayerisch-baden-württembergische TANZLAND-Kooperation einsteigen. Durch diese Kooperation soll in den nächsten Jahren ein jährlich festes Angebot an hochkarätigen Produktionen des Zeitgenössischen Tanzes im Kulturprogramm des k1 | Kultur- und Veranstaltungszentrum etabliert werden. Dies soll durch die Einbindung der vorhandenen Tanzschaffenden und Multiplikatoren im Landkreis Traunstein entstehen.

Den Auftakt der „Tanzland Deutschland Kooperation“ in Traunreut macht das Theater Pforzheim am 18. November 2022 um 20.00 Uhr mit dem Tanzstück „Nurejew“. Um 19.00 Uhr findet eine Einführung in das Tanzstück statt mit dem Choreografen Guido Markowitz.

Das Stück Nurejew ehrt einen Menschen, der sich im 20. Jahrhundert trotz vieler Widerstände in seinem Leben für den Tanz entschieden hat, ihn exzessiv gelebt und entscheidend geprägt hat. Wie mag es sich angefühlt haben, Rudolf Nurejew zu sein? Als Tänzer und als Mensch im Fadenkreuz gegensätzlicher Interessen, Bedürfnisse und Sehnsüchte unbändig einem Lebenstraum zu fol-

gen? - Guido Markowitz und Damian Gmür spüren in ihrem Tanzstück „Nurejew“ dem Künstler und Menschen Rudolf Nurejew nach. Zusammen entwerfen sie eine emotional packende, psychogramatisch durchleuchtende Tanz-Imago in Bildern, Gefühlen und Emotionen eines Lebens, das vor allem an einem Ort stattfand: auf der Nurejew immer und immer spiegelnden Bühne. Denn Nurejew war ein Komet am Tanzhimmel, ein Welt-, Medien und Popstar des klassischen Balletts und ein Mann mit einer außergewöhnlichen Lebensgeschichte.



© Andrea D'Aquino

Karten erhalten Sie über die k1-Tickethotline (Montag bis Freitag von 10 bis 15 Uhr) unter Tel. +49 8669 857-444, online über die Website www.k1-traunreut.de sowie persönlich an der Tageskasse (Dienstag bis Freitag von 11 bis 15 Uhr) und Abendkasse (öffnet jeweils eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn).

Als Schutzmaßnahme gegen Corona bietet das k1 Traunreut für fast alle Veranstaltungen zusätzliche Plätze mit einem Mindestabstand an. Diese Plätze können nur nach Rücksprache mit unserer Ticketkasse gebucht werden. Entweder telefonisch, per E-Mail oder persönlich.



Kultur- und
Veranstaltungszentrum

Kunterbuntes Kulturprogramm im Herbst

08669/857-444 | www.k1-traunreut.de



Sa. 12.11.2022 | 14.30 Uhr Kinder 10 €

Dornröschen

Musikbühne Mannheim

Wer nach 100 Jahren aus einem tiefen Schlaf erwacht, der findet die Welt nicht mehr so vor, wie sie war...sehr zum Vergnügen der kleinen und großen Zuschauer...Autos fahren ohne Chauffeur herum, Leute schneiden sich Löcher in ihre Hosen und tätowieren sich wie Seeräuber. Ein flottes frisches Märchenmusical für Kinder ab 5 Jahren.



So. 20.11.2022 | 19.00 Uhr 28,50 €

Offenes Visier

Django Asül

Ganz ohne Scheuklappen und toten Winkel, sondern mit Weitblick und einer gehörigen Portion purer Gaudi präsentiert Django Asül sein aktuelles Programm „Offenes Visier“. Ein Power-Programm für Jederfrau und Jedermann, unheimlich amüsant und unterhaltsam. Was Django hier abzieht, ist hochkonzentrierte Komik als Hilfe zur Selbsthilfe.



Sa. 12.11.2022 | 20.00 Uhr 19 €

Live in Concert

Nice Brazil & Group

Die Sängerin und Komponistin Nice Brazil steht für die bezaubernden Seiten der brasilianischen Musik. Von den Rhythmen, die in die Beine gehen, über die Melodien, die einen bewegen, bis zu Texten, die einen mal melancholisch, mal voller Lebensfreude ergreifen. Nice Brazil intoniert nichts anderes als die Seele brasilianischer Musik!



Fr. 25.11.2022 | 20.00 Uhr 22 €

Bergweihnacht

Michael Lerchenberg & Maria Hafner

Michael Lerchenberg präsentiert mit "Bergweihnacht" eine Lesung mit heiter-besinnlichen Geschichten aus Altbaiern und Österreich. Zwischen den Texten von Peter Rosegger, Ludwig Thoma, Heinrich Waggener, Oskar Weber, Michael Lerchenberg, Konrad Beikirchner und anderen wirbelt, wie Schneeflocken, das Akkordeonspiel von Maria Hafner.



Fr. 18.11.2022 | 20.00 Uhr 28 / 32 / 36 €

NUREJEW

Theater Pforzheim

Wie fühlte es sich an, Rudolf Nurejew zu sein? Als Tänzer und als Mensch im Fadenkreuz gegensätzlicher Interessen, Bedürfnisse und Sehnsüchte unbändig einem Lebenstraum zu folgen? - Guido Markowitz und Damian Gmür spüren in ihrem Tanzstück „Nurejew“ dem Künstler und Menschen Rudolf Nurejew nach.



Sa. 26.11.2022 | Kinder 5 €

11.00 Uhr und 14.30 Uhr

"Pflui Spucke Lama" & "Die Geschichte vom kleinen Siebenschläfer..."

Bilderbuchkino

Ein singendes und klingendes Abenteuer für Kinder ab 3 Jahren mit Andreas Schmitz und Johannes Pfeiffer. Die Geschichten werden auf der Bühne lebendig interpretiert und in Szene gesetzt und mit verschiedenen Instrumenten untermalt.

TRAUNWALCHNER FESTWOCHEN IN VORBEREITUNG

Burschenverein und Blaskapelle feiern

Nachdem beim Burschenverein Matzing-Traunwalchen erst kürzlich das 120-jährige Gründungsfest gebührend bei herrlichem Kaiserwetter im Steinbruch gefeiert wurde, laufen die Vorbereitungen für das nächste Jubiläum schon wieder an.

Das letzte große Fest, mit Festzelt, wurde 2002 gefeiert. Zwei Jubiläen wurden gefeiert. Der Burschenverein feierte sein 100-jähriges Gründungsfest verbunden mit dem 38. Burschengaufest. Die Blaskapelle feierte ihr 25-jähriges Gründungsfest und richtete zugleich das Bezirksmusikfest aus.

Weil man seit der Gründung der Blaskapelle Traunwalchen, große Feste immer gemeinsam mit dem Burschenverein Matzing-Traunwalchen feierte und man daraus nur positive Erfahrungen gemacht hat so entschloss

sich jetzt die Vorstandschaft des Burschenvereins und die Vorstandschaft der Blaskapelle wieder ein gemeinsames Fest zu organisieren. Es wurde vorab schon ein voraussichtlicher Jubiläumstermin festgelegt. Die „Traunwalchner Festwochen“, bei der der Burschenverein sein 125-jähriges Bestehen feiern und die Blaskapelle sein 50-jähriges Bestehen feiern wird, sollen von 21.05.-31.05.2027 stattfinden.

Sowohl der Burschenverein Matzing-Traunwalchen als auch die Blaskapelle Traunwalchen freuen sich schon jetzt auf die große Herausforderung der Organisation aber auch auf die gute Zusammenarbeit.



Foto + Text: Hans Jobst

BAYERNSTÜBERL UNTERSTÜTZT EHRENAMT

Über 3.000,00 € aus dem Erlös ihres Barbetriebes am Spritzenhausfest spendete das Bayernstüberl Traunreut an den Feuerwehrverein. 24 Stunden an 365 Tagen Ehrenamt gehört unterstützt laut Wirtin Angela Brucker. Vorsitzender Hermann Künzner und sein stellv. Christopher Lang bedankten sich für die Spende die für Vereinsbekleidungen benötigt wird bei der Familie Brucker recht herzlich.

Text: Vefe



EINLADUNG DES VEREINS FREUNDE DER BURG STEIN E.V.

Zur diesjährigen Herbstversammlung des Vereins treffen sich die Mitglieder am

Freitag, 11. November 2022 um 19:00 Uhr

im Saal des Steiner Bräustüberl (früher: Martini) in Stein a. d. Traun

Zu Beginn der Versammlung wird i. Vorsitzender Sebastian Ziegler einen kurzen Bericht zum aktuellen Vereinsjahr geben. Im Anschluss referiert Herr Gernot Pültz aus Traunstein über die

GESCHICHTE DER TRAUNSTEINER SALINE

Der Vortrag veranschaulicht die verschiedenen Tätigkeiten und Abläufe der Salzherstellung in der damaligen Zeit. Sie erfahren, welche große Bedeutung die Salzgewinnung jahrhundertlang für die Entwicklung der Stadt Traunstein und unsere Region hatte.

Auch Nichtmitglieder des Vereins sind herzlich willkommen!

KRIEGER- UND SOLDATENKAMERADSCHAFT ST. GEORGEN

Vereinsausflug



Am Sonntag, den 18. September 2022 fand der alljährliche Vereinsausflug von der Krieger- und Soldatenkameradschaft St. Georgen statt.

Nachdem pandemiebedingt in den letzten 2 Jahren keine größere Reise unternommen werden konnte, wurde vom Verein diesmal wieder ein Reisebus von der Firma Hoevels organisiert. Im Jahr 2020 viel der Vereinsausflug trotzdem nicht aus. Hier wurde eine interessante Stadtführung in der großen Kreisstadt Traunstein gemacht. Auch im Jahr 2021 gab es eine Brauerei- und Erlebnisweltführung in der Schlossbrauerei Stein, die für ca. 65 Personen organisiert werden konnte.

Das Ziel vom diesjährigen Vereinsausflug waren die Krimmler Wasserfälle und Krimmler Wasserwelten in Österreich. Die gut 30 Teilnehmer versammelten sich pünktlich um 7:30 Uhr an der Raiffeisenbank in St. Georgen und starteten bei regnerischen Wetter die Fahrt. Nach ca. 90 minütiger Fahrtzeit machte die Reisegruppe eine kleine Pause und ließ sich die Brotzeit mit Semmeln, Brezen und Handwürsten schmecken.

Die Ankunft am Parkplatz in Krimml war gegen 11:00 Uhr. Mittlerweile hatte es aufgehört zu regnen und es war soweit trocken. Das Mittagessen war bereits im Bus ausgesucht worden und somit konnte man sich vor Ort noch einen kurzen Überblick verschaffen bevor um 11:30 Uhr das Mittagessen im Gasthaus Hanke bereits auf dem Tisch stand. Nach dem Essen traten die Teilnehmer frisch gestärkt den Aufstieg zu den Wasserfällen an. Durch die regnerischen Wochen war auch ziemlich viel Wasser da, was beeindruckend ins Tal herunterkommt. Auch die Sonne kam nun raus, so daß wir vor

Ort eine super Zeit verbrachten. Jeder Teilnehmer konnte nach seinen Wünschen die freie Zeit verbringen. Auch die Wasserwelten waren sehenswert.

Im Freien ist ein großer Park mit Bänken angelegt, welcher bei diesen optimalen äußeren Bedingungen zum Verweilen eingeladen hat. Gegen 15:00 Uhr brachen wir wieder in Richtung Heimat auf. Auf der Heimreise machten wir noch eine Kaffee- und Kuchenpause in der Cafe-Konditorei Dankl in Lofer. Pünktlich um 19:15 Uhr waren wir dann auch wieder in St. Georgen. Ein paar Teilnehmer ließen den Ausflug beim Dorfwirt in St. Georgen dann noch in aller Ruhe ausklingen.

Wir haben einen super schönen Tag verbracht und hatten ein beeindruckendes Reiseziel. Auch das Wetter hat hervorragend mitgespielt. Alle Teilnehmer freuten sich über eine verregnete Busfahrt. Am Reiseziel hatten wir dann aber sogar Sonne und konnten die Krimmler Wasserfälle und auch die Krimmler Wasserwelten in vollen Zügen genießen. Die Teilnehmer waren sich einig, daß auch im nächsten Jahr wieder ein Vereinsausflug von der Krieger- und Soldatenkameradschaft St. Georgen stattfinden bzw. ausgerichtet werden soll.

JAHRTAG DER VEREINE in Traunwalchen



Die Traunwalchner Ortsvereine feierten ihren Jahrtag. Hr. Pfarrer Richard Datzmann mit seinen Ministranten, die Fahnenabordnungen mit den Vereinsmitgliedern, die Ehrengäste und das Volk, stellten sich

am Kirchplatz auf. Angeführt von der Blaskapelle Traunwalchen marschierte man gemeinsam zum Freialtar am Friedhof. In einem würdigen Rahmen gedachte man im Gottesdienst den gefallenen und verstorbenen Vereinsmitgliedern. Pfarrer Richard Datzmann betonte, der Jahrtag der Vereine ist jedes Jahr eine sehr wichtige und festliche Veranstaltung. Nach dem Gottesdienst marschierte man zurück zum Kirchplatz.

Im Anschluß trafen sich viele im Pfarrheim. Der Pfarrgemeinderat und die Bäuerinnen hatten den Saal wunderbar dekoriert. Sie verwöhnten die Gäste mit Speisen, Getränken, Kaffee und sehr leckeren, selbstgebackenen Schmalzgebäck auf Spendenbasis. Für die Kinder wurden Spielsachen im Untergeschoss aufgebaut. Der Saal war bis auf dem letzten Platz voll besetzt. Zur Unterhaltung spielte die Blaskapelle Traunwalchen. Die Spenden werden für die Kirchstätter Kirche verwendet. An dieser Stelle nochmal ein herzliches Vergelt's Gott an die Bäuerinnen und den Pfarrgemeinderat.



Bild von links nach rechts:
Schiedsrichter Konrad Unterstein,
Kommandant Mathias Besuch,
Michael Pfaller (Stufe 1),
Dominik Kroiher (Stufe 3),
Andreas Pollak (Stufe 6),
Sebastian Reuter (Stufe 4),
Florian Schillmeier (Stufe 2),
Cornelia Dorfhuber (Stufe 3),
Florian Jackel (Stufe 1),
Florian Lieb (Stufe 3),
Andreas Ertl (Stufe 5) und die
Schiedsrichter KBI Martin Schupfner
und KBM Stefan Helm.



ERFOLGREICHE LEISTUNGSPRÜFUNG ABGELEGT

Eine Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr Traunwalchen legte kürzlich die Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löschein-satz“ ab.

Die Wochen davor wurde fleißig geübt und die entsprechenden Handgriffe einstudiert. Das Ziel war die Erstellung eines Löschaufbaus für den Innenangriff, das Kuppeln einer Saugleitung sowie die Durchführung verschiedener Zusatzaufgaben und das

korrekte Anlegen bei der Feuerwehr gebräuchlicher Knoten. Die Schiedsrichter konnten bei der Abnahme „Prüfung erfolgreich abgelegt“ vermelden und die Abzeichen vergeben. Bei der abschließenden Beurteilung merkten die Prüfer besonders an, dass durch das Üben für ein Leistungsabzeichen wichtige Routinetätigkeiten einstudiert werden und damit beispielsweise bei einem Einsatz ein schnelles und sicheres Tätigwerden der Feuerwehr ermöglicht wird.



Fotos: Martin Hundsberger + Text: Barbara Baumgartner

TRAUNWALCHNER TRACHTLER wurden mit „bärrigen“ Ausflügen belohnt

Bevor die neue Probenphase der Traunwalchner Trachtenkinder und Jugendlichen wieder losging, durften sich alle bei verschiedenen Ausflügen austoben.

Mit den kleinsten Nachwuchstrachtlern gings, mit Unterstützung von einigen Mamas, in die Indoorhalle beim Wildfreizeitpark Oberreith. Aufgeteilt in zwei Gruppen tobte einen Tag darauf auch die 36köpfige Kindergruppe unter der Betreuung des Jugendleiterteam auf Trampolins, im Hindernisparcours, im Bällebad und auf dem Fußballfeld. Die Kleinen konnten zur „Halbzeit“ zum Brotzeiteln sogar ins mittlerweile trockene Freie gehen und zum Abschluss mit dem Oberreith-Express, einer kleinen Bahn im Freizeitpark, fahren. Die zweite Gruppe hatte nicht so viel Glück und machte trotzdem zwei Bahnfahrten im Regen. Aber für alle gab's vor der Heimreise noch ein Eis, das auch bei schlechtem Wetter schmeckte!

Die Traunwalchner Trachtenjugend genoss eine kleine Auszeit mit „Südseefeeling“ in der Erdinger Therme. Bei einem sechsstündigen Aufenthalt hatten die jungen Traunviertler großen Spaß im Rutschenparadies, den Thermalquellen und einem Poolkino. Trotz der reichhaltigen Brotzeit, mitgebracht von den Jugendleitern, hatte die junge Meute nach den schweißtreibenden Aktionen schon wieder Hunger und so machte man vor der Heimreise noch einen Abstecher in die Erdinger Innenstadt zum Pizzaessen. Gut gestärkt trafen

die 15 Jugendlichen und ihre fünf Begleiter nach Mitternacht wieder in Traunwalchen ein und so hatten sie noch ausreichend Energie, um die Nacht bei einer gemeinsamen Übernachtung zum Tag zu machen.

Und zum krönenden Abschluss ließen die Aktivengruppe und einige Vereinsmitglieder die Saison beim bayerischen Törgelen im „Droatkastn“ beim Kammerer Wirt ausklingen. Neben einer Weinprobe der Destillerie Schnitzer, gab es eine deftige Brotzeit, eine schneidige Musi mit Andi und Wastl und einige lustige bayerische Unterhaltungsspiele von Anderl. So konnte man beim „Kappe schmeißen, Bierdeckel versenken und am Schimpfwortglücksradl“ eine Flasche Wein gewinnen und anschließend gleich genießen. Damit alle wieder unversehrt nach Hause kamen, gab es sogar einen Shuttleservice mit Martl. Den Bus hierzu hatte die Firma Sanitär Meier zur Verfügung gestellt. Vorstand Florian Walter bedankte sich mit einem herzlichen „vergelts Gott“ an alle Unterstützer, Mitwirkende und Gäste für den schönen Abend.





BASKETBALL TUS TRAUNREUT – TRIKOTS FÜR U11 gesponsert von Gasthaus Dorfwirt, Autohaus Reuner und Weiß Optik

Fotos + Text: Andi Hann

Die gemischte U11 Basketballgruppe vom TUS Traunreut ist nach einer sehr erfolgreichen Probezeit, jetzt erfolgreich in den Trainingsbetrieb der Saison 22/23 gestartet.

Im Oktober beginnen auch bereits die ersten Spiele für die noch junge Gruppe. Das ist nur möglich, da drei Sponsoren sehr großzügig waren und uns Trikots für den Spielbetrieb gespendet haben.

**VIELEN LIEBEN DANK an:
Dorfwirt St. Georgen, Autohaus Reuner aus Palling und
Weiß Optik aus der Traunpassage in Traunreut.**

An den Gesichtern der Kinder kann man erkennen, dass Sie sehr glücklich sind und sich auf die kommenden Aufgaben freuen.

Da es immer mehr Kinder werden die sich für Basketball interessieren bräuchten wir auch Trainer. Melde Dich, wenn Du Interesse



hast, Basketball in Traunreut weiter aufzubauen und zu etablieren! Damit helfen wir nicht nur den Kindern ihre motorischen und technischen Fähigkeiten weiter zu entwickeln, sondern fördern auch das Miteinander spielerisch.

SKITTEAM TRAUNWALCHEN
SKIBAZAR
Samstag | 05.11.22 | Schul-Aula Traunwalchen
Ski Alpin und nordisch, Snowboard, Schuhe, Stöcke, Helme, Kleidung und vieles mehr für den Wintersport
Annahme: SA 05.11. 13:30-15:30 UHR
Verkauf: SA 05.11. 16:00-18:00 UHR
www.ttv-traunwalchen.eu

SKIBAZAR IN TRAUNWALCHEN

Nach zwei Jahren Pause gibt es endlich wieder einen Skibazar in Traunwalchen.

An- und verkauft werden Ski-, Langlauf- und Snowboardequipment sowie Helme, Stöcke, Schuhe und Kleidung und weitere Artikel für den Wintersport.

- Datum:** 05.11.2022
- Ort:** Aula der Carl-Orff-Grundschule Traunwalchen
- Annahme:** 13.30 – 15.30 Uhr
- Verkauf:** 16.00 – 18.00 Uhr
- Abholung:** 18.00 – 19.00 Uhr

10% des Verkaufserlöses sowie 1 Euro pro abgegebenem Artikel gehen an das Skiteam Traunwalchen.

RSV TRAUNREUT, „ABRADELN“ zum Saisonabschluss 2022

In der zweiten Oktoberwoche wurde die Saison im Radsportverein Traunreut offiziell mit den „Abradeln“-Terminen abgeschlossen. Der Verein kann auf ein intaktes und sehr lebendiges Vereinsleben zurückblicken. Die sehr gute Beteiligung bei allen Veranstaltungen des RSV ist hierfür ein sicheres Zeichen!



Foto: RSV Traunreut, „Abradeln“ der Mountainbike-Gruppe

Am Freitag den 14.10.2022 fand das „Abradeln“ der Mountainbike-Gruppe auf der Tour „Nirnharting kurz“ mit 8 Teilnehmern bei trockenem Wetter und noch angenehmen Temperaturen statt.

Am Sonntag den 16.10.2022 starteten dann die Gruppen Rennrad und E-Bike mit insgesamt 31 Mitgliedern zu Ihren letzten offiziellen Ausfahrten. Bei den Rennradlern ging es Richtung Obing über Kienberg, insgesamt konnte als Distanz 50 km notiert werden. Die E-Bike-Gruppe fuhr Richtung Tacherting und bewältigte eine Strecke von 32 km.



Foto: RSV Traunreut

Nach dem unfallfreien „Abradeln“ setzten sich die Teilnehmer wie gewohnt in Ihrem „Stammlokal“ zusammen um die herrliche Saison revue passieren zu lassen.

Mit Freude kann der RSV-Traunreut auf eine Saison 2022 zurückblicken, in der das gesamte Standardprogramm (Ausfahrten



Foto: RSV Traunreut, „Abradeln“ der Rennrad-Gruppe und der E-Bike-Gruppe

und Trainings der Gruppen Rennrad, Mountainbike und E-Bike, Leistungstests, Touristikfahren und Sommerfest) wieder durchgeführt werden konnte. Zusätzlich als Krönung natürlich wie schon berichtet, die Rennradtour zur Partnerstadt Nettuno.

71 aktive Mitglieder legten in 1340 Fahrten knapp 90 000 km mit den Rädern zurück. Das ist eine neue Rekordleistung, die den Vorstand mit Stolz erfüllt.

Aktuell findet das Wintertraining jeden Mittwoch um 18:30 Uhr in der Turnhalle Traunwalchen statt, damit die Mitglieder ihre gute Fitness ins kommende Jahr mitnehmen können. Auch die Sonntagsausfahrten werden bei guter Witterung fortgesetzt.

Am 26. November findet die Jahresabschluss-Feier statt. Ort und Zeit werden noch auf der Homepage bekanntgegeben.

Der Verein freut sich jederzeit auf neue Mitglieder! Interessierte können dazu gerne bei den Ausfahrten teilnehmen, ohne gleich dem Verein beitreten zu müssen.

Weitere Infos finden Sie auf der Homepage:
www.rsv-traunreut.de

SCHNUPPERSCHIESSEN der SSG Traunreut



Die Sportschützengesellschaft (SSG) veranstaltet für Schützen ab 10 Jahre ein Schnupperschießen.

Termin ist am
26.11.2022
von 14- 17 Uhr

Angeboten zum Schnupperschießen sind Luftgewehr, Luftpistole, Lasergewehr und Blasrohr.

Ein kleiner Wettbewerb wird auch ausgeschossen und mit Preisen belohnt.

TUS KICKBOXER ERFOLGREICH bei britischer Kickboxmeisterschaft



Text, Foto: Alexander Krauer

Am 2. Oktober fand in Barnsley (England) eine von der WKO - World Kickboxing Organisation - organisierte offene britische Kickboxmeisterschaft statt, an der mehr als 11 Länder teilnahmen. Die Abteilung TuS Traunreut Kickboxing ließ sich ein solches Event nicht entgehen und nahm mit zwei Sportlern - Kirill Krauer (11 Jahre) und Anouk Issmer (14 Jahre) - teil. Für Kirill ist es der zweite Kampf in England und für Anouk ist es der zweite Kampf in ihrer Karriere. Anouk Issmer eröffnete das Turnier mit dem 2. Platz im Kick Light Light bis 54kg

gewann im K1 Sparring bis 55kg Gold und den Meistergürtel. Kirill Krauer belegte den 2. Platz im K1 Vollkontakt bis 36 kg. Im K1 Vollkontakt bis 34 kg gewann er die Goldmedaille und den Meistergürtel. Später nahm er an Kämpfen der Kategorie (B), in der er bis 36 kg nicht zum Kopf schlagen durfte, teil, wo er eine weitere Silber- und Bronzemedaille gewann.

EINLADUNG ZUR JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG des TuS Traunreut e.V.

Der TuS Traunreut e.V. lädt hiermit all seine Mitglieder, Trainer, Funktionäre und Ehrenmitglieder zur Jahreshauptversammlung 2022, in der heimischen TuS-Halle ein. Die Tagesordnungspunkte werden zusätzlich noch auf der Homepage unter www.tustraunreut.de veröffentlicht.

18.11.2022 - 18:00 Uhr
TuS-Halle, Jahnstraße 13, 83301 Traunreut

Tagesordnungspunkte (Änderungen vorbehalten):

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Totengedenken
3. Grußworte der Ehrengäste
4. Ehrungen
5. Berichte
 - Vorstand
 - Kasse
 - Kassenprüfung
 - Sportliches
 - Jugend
 - Abteilungen
6. Nachwahlen / Ersatzwahlen
7. Anträge, Verschiedenes

Die Vorstandschaft freut sich auf Ihr Kommen!

Am 22. Oktober fand wieder ein Handballspieltag der TuS Handballabteilung in der TuS Halle statt. Eine starke Leistung zeigte die weibl. D-Jugend des Trainers Georg Paul und gewann das Spiel gegen TSV Trudering II mit 18:14.



Spielerinnen: Amelie Zischka, Anna Pieger (7 Tore), Lea Werner (1 Tor), Anila Hamiti, Emily Zukovski, Sophie Fröse (10 Tore), Diona Pacarizi, Emilia Lischke, Tamina Stanzel, Sude Celik und Emily Feddern

Skibasar der Skiabteilung TUS-Traunreut

19.11.2022 in der Sporthalle TUS- Traunreut, Jahnstraße
 + ANNAHME ab 9 Uhr, Annahme der Artikel
 + VERKAUF von 10 bis 17 Uhr
 + ABHOLUNG von 18 bis 20 Uhr

Angenommen werden: Gute, gebrauchte Wintersportartikel (z.B. Ski, Skischuhe, Schlittschuhe, Winterbekleidung usw.)
 Der Erlös kommt in vollem Umfang der Skijugend des TUS-Traunreut zu Gute!
Die aktuellen Corona-Regeln sind zu beachten!



WIR SUCHEN TRAINER!



DU MÖCHTEST DICH EHRENAMTLICH ENGAGIEREN?
 HAST SPASS AM SPORT UND MÖCHTEST DEIN KÖNNEN WEITER VERMITTELN?
 DU BIST BEREITS LIZENSIIERTER TRAINER ODER MÖCHTEST EINER WERDEN?

WIR UNTERSTÜTZEN DICH BEI DEINER LIZENZAUSBILDUNG!

WIR ÜBERNEHMEN DEINE AUSBILDUNGSKOSTEN!

TRAINER WERDEN GESUCHT FÜR:

REHA

MEHRERE SPEZIFIZIERUNGEN MÖGLICH!



Kontakt:
 Ansprechpartnerin: Renate Kunze
rkunze@tus-traunreut.de
buero@sport-reha-traunreut.de

TISCHTENNIS

JUGENDTRAINER GESUCHT!



Kontakt:
 Ansprechpartner: Oleg Smetanko
tt.traunreut@gmail.com
 01575 6533357

WEITERE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE GERNE AUCH AUF ANFRAGE IN UNSERER GESCHÄFTSSTELLE.

GESCHAFTSSTELLE@TUSTRAUNREUT.DE

WIR ERWEITERN UNSER SPORTANGEBOT!



Abteilung Volleyball

Ansprechpartner: Oliver Krogloth
 Mail: krogloth@ok-eng.com
 Tel.: 0163 7661198



Boule

Ansprechpartner: Eyasu Adebabay
 Mail: eyasuadebabay@web.de
 Tel.: 0171 1931174



Gesundheits- & Fitnesskurse für alle Altersklassen

Ansprechpartner: Dominik Röder
 Mail: droeder@tus-traunreut.de
 Tel.: 0176 24708672



Weitere Informationen erhalten Sie von den entsprechenden Ansprechpartnern!

Gerne können Sie auch Informationen auf unserer Webseite www.tustraunreut.de einsehen.

Handballzauber in der Traunreuter TuS Halle – Ukrainische Jugendnationalspieler am Start

Drei Bayernliga-Heimspiele der männlichen A-Jugend der Handballabteilung des TuS Traunreut sorgten im Oktober für Handballzauber und beste Stimmung in der TuS Halle. Auch wenn der Start der A-Jugend nicht unter dem besten Stern stand, bewies die Mannschaft echten Kampfgeist und sorgte für spannende Sportmomente bei den vielen Fans, darunter in der zweiten Begegnung sogar gegen ukrainische Handballnationalspieler!

Die Handballer der männlichen A-Jugend haben in ihrer ersten Runde in der Bayernliga am 1. Oktober gegen den klaren Favoriten TSV Herrsching nach couragierter Leistung knapp verloren. Durch eine überaus starke Abwehrleistung der Jungs in den letzten Spielminuten konnten sie es auf einem Endstand von 25:29 für den TSV Herrsching belassen.

Beim zweiten Heimspiel ging es gegen den Handball Nachwuchs des TV Grosswallstadt der TVG Junioren Akademie. Die Halle war von vielen handballinteressierten Zuschauern aus der Region gefüllt. Denn wann kann man schon den A-Jugend-Nachwuchs einer Handball-Mannschaft aus der zweiten Bundesliga hier im Chiemgau bewundern, darunter fünf ukrainische Toptalente, die allesamt in den ukrainischen Nachwuchsmannschaften spielen. Das Team aus Großwallstadt hatte sowohl in der ersten als auch in der zweiten Halbzeit die Ballhoheit und wusste die Lücken in der TuS Abwehr konsequent, vor allem über die pfeilschnellen Außen im Spiel nach vorne, auszunutzen. Im Angriff fehlte dem TuS Nachwuchs über 60 Minuten hinweg die Durchschlagskraft. Das Spiel endete mit 18:37 für den TVG.

Beim dritten Spiel am 16. Oktober ging es gegen den TSV Simbach an den Start. Die Anfangszeit des Spiels war wie erwartet durch den schnellen Spielstil der Simbacher und der Rückraum-

kraft des TuS Traunreut geprägt. Die Abwehrarbeit in der Anfangsphase war gut und man konnte das Spiel auf Augenhöhe halten. Man ging mit einer 2 Tore Führung (15:17) in die Pause. Nach einem 5:0 Lauf der Simbacher egalisierten sie die Führung. Ab diesem Zeitpunkt war die Chancenverwertung ein großes Problem. Am Ende verlor man leider mit 31:26.

Die Auswahl aus dem Chiemgau bestritt am 22. Oktober ihr viertes BayernLiga Spiel. Zu Gast war der TSV Ismaning und somit der erste Gegner aus der Münchner Region. Das Spiel hatte eine zerfahrene Anfangsphase, nach 10 Minuten stand es erst 5:4 für die Gastgeber. Nach der darauf folgenden Führung mit 3 Toren kam ein Bruch in das Spiel: Hektische Abschlüsse sowie Anspiele dominierten diese Phase. Traunreut konnte zur Halbzeit mit einer knappen Führung von 11:13 in die Pause gehen. In der zweiten Halbzeit konnte Ismaning ihre Spielzüge und ihre starken 1:1 Situationen ausnutzen und der Auswahl aus dem Chiemgau davonziehen. Die Halle glaubte jedoch weiterhin an ein Zurückkommen und unterstützte die Mannschaft bis zum Schluss. Der Funke konnte leider nicht ganz auf die Mannschaft überspringen und so endete das Spiel mit 21:30 für TSV Ismaning.

Um in den nächsten Spielen zu bestehen und dabei auch den Spaß nicht aus den Augen zu verlieren, müssen alle, vom Torwart bis zum Kreis und den Trainern intensiv weiterarbeiten.



DANKE

an alle Unterstützer der männlichen A-Jugend in der Bayernliga

DANKE



3. VERKAUFSOFFENER SONNTAG in Traunreut





ERÖFFNUNGSFEIER CHIEMGAU ARKADEN in Traunreut



SONDERVERTEILSTELLEN

Das Traunreuter Stadtblatt finden Sie zusätzlich zur Haushaltsverteilung unter anderem an folgenden Auflagestellen:

Bäckerei Frizz, Traunring
 Bäckerei Kotter, Rathausplatz
 Bäckerei Bachmaier, Traunpassage
 Blumengalerie, Marienstraße
 Buch + Spiel Grütter, Kantstraße
 Bürobedarf Sommerauer, Rathausplatz
 Café Arte, Kanststraße
 City Friseur, Traunpassage
 DASMAXIMUM, Fridtjof-Nansen-Str.
 Edeka Klück, Traunwalchener Str.
 Edeka Böhr, Altenmarkt
 Foto Gastager, Rathausplatz
 Mehrgenerationenhaus, Kantstraße
 Gasthaus Dorfwirt, St. Georgen
 Gasthaus Martini, Stein a. d. Traun
 Getränke Winkler, Gewerbegebiet
 Hotel Mozart, Kantstraße
 InStyle by Gerer, Rathausplatz
 k1, Munastraße
 Kalimera, Traunsteiner Straße
 Kaufland, Gewerbegebiet
 Mediamarkt, Waginger Straße
 Metzgerei Trinkberger, Stein a. d. Traun
 Mc Donalds, Werner-von-Siemens Straße
 Pur Vital, Adalbert-Stifter-Straße
 Rathaus Traunreut, Rathausplatz
 SmartphoneXpress, Traunreut
 Sparkasse Traunreut, Kantstraße
 Sparkasse Traunreut, Rathausplatz
 Stadtbücherei, Rathausplatz
 Steuerring Anna Bratzew, Kantstraße
 Tankstelle Wurm, Altenmarkt
 Tanzschule Heartbeat, Gewerbegebiet
 The Rock, Kantstraße
 Tierarztpraxen im Chiemgau, Kantstraße
 Traunpassage, Werner-von-Siemens Straße
 Weltladen, Werner-von-Siemens-Straße
 VHS, Marienstraße

RATHAUS TRAUNREUT

Rathausplatz 3

MO - FR 8.30 - 12 Uhr
 MO 14 - 16.30 Uhr | DO 14 - 18.00 Uhr

STADTBÜCHEREI | Rathausplatz 14

DI/ MI 12.00 - 18.00 Uhr
 DO/ FR 10.00 - 18.00 Uhr
 SA 10.00 - 13.00 Uhr, MO geschlossen

WERTSTOFFHOF TRAUNREUT

Kolpingstr. 5

MO - FR 8 - 12 Uhr
 MO/ DI/ DO 13 - 16 Uhr
 FR 13 - 18 Uhr | SA 8 - 13 Uhr

STÄDTISCHES HALLENBAD

Adalbert-Stifter-Straße 17a

MO, MI-FR 16 - 21.30 Uhr,
 SA, SO 8 - 21.30 Uhr, DI geschlossen

DASMAXIMUM KunstGegenwart

Fridtjof-Nansen-Str. 16

April-Sept. SA, SO 12-18 Uhr
 Okt.-März SA, SO 11-16 Uhr
 Gruppen nach VB

k1 | Munastraße 1

k1 | Ticketkasse: DI - FR 11 - 15 Uhr

VHS | Marienstraße 20

MO bis DO 8 - 12 Uhr | 14 - 17 Uhr
 FR 8 - 12 Uhr

TRAUNREUTER TAFEL

J.-H.-Wichern-Straße/ Eingang Egerweg

MO/ MI/ FR 15 - 16 Uhr | außer Feiertage

KLEIDERKAMMER

Traunwalchner Str. 1

DO 8.30 - 11.30 Uhr

KLEIDERKAMMER der kath.

Pfarrei Traunreut | Rathausplatz 1b

FR 9 - 12 Uhr

TRAUNREUTER BRÜCKE

kath. Pfarrei, Rathausplatz 1b

Tel. 08669 / 2270, Ansprechpartner: Pfarrbüro, Mo - Fr 8 - 11 und 15 - 17 Uhr

TRAUNREUTER WELTLADEN

Werner-von-Siemens-Straße 32

MO bis FR 10 - 13 Uhr
 DO - FR 15 - 18 Uhr | SA 10 - 12 Uhr

AOK | Kantstraße 2

MO - MI 8 - 16.30 Uhr
 DO 8 - 17.30 Uhr | FR 8 - 15 Uhr

SBK | Werner-von-Siemens-Str. 200

MO - DO 8 - 17 Uhr | FR 8 - 16 Uhr

HYPOVEREINSBANK | Kantstraße 8

MO - FR 9 - 12 Uhr | 14 - 16 Uhr
 DO 14 - 17 Uhr

KREISSPARKASSE | Kantstraße 18

MO - FR 8.30 - 12.30 Uhr
 MO/ DI/ DO/ FR 14 - 16.30 Uhr

RAIFFEISENBANK

Rathausplatz 5

MO - FR 8.30 - 12 Uhr + 14 - 17 Uhr
 Mittwoch Nachmittag geschlossen

SPARDA-BANK

Dr.-Joh.-Heidenhain-Str. 4

MO - FR 9.00 - 13 Uhr, MI geschlossen
 DI/ DO 14 - 18 Uhr

VOLKSBANK | Rathausplatz 12

MO - FR 8.30 - 12.30 Uhr + 14 - 16.30 Uhr
 Mittwoch Nachmittag geschlossen

POST(BANK) | Eichendorffstraße 14

MO - FR 9.00 - 12.30 + 14.00 - 17.30 Uhr
 SA 09.00 - 12.30 Uhr

APOTHEKEN NOTDIENST

Di 05.11. Johannes-Apotheke,
 Trostberger Str. 6, Tacherting

Sa 05.11. Chiemgau-Apotheke,
 St. Georgs-Platz 14, Traunreut

So 06.11. Christophorus-Apotheke,
 Lehemeistr. 2, Trostberg

Sa 12.11. Löwen-Apotheke,
 Lehemeistr. 2, Traunreut

So 13.11. Stern-Apotheke,
 Martin-Niemöller-Str. 2a, Traunreut

Sa 19.11. St. Georgs-Apotheke,
 Rathausplatz 10, Traunreut

So 20.11. Marien-Apotheke,
 Tittmoninger Str. 1, Palling

Sa 26.11. Christophorus-Apotheke,
 Lehemeistr. 2, Trostberg

So 27.11. Traun-Apotheke,
 Werner-V.-Siemens-Str. 2, Traunreut

Apotheken-Notdienstfinder:

Festnetz: 0800 00 22 833

Handy: 22833 | www.apotheken.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117
 Rettungsdienst 112

Giftnotruf München 089/ 19240

Klinikum Traunstein 0861/ 7050

Klinikum Trostberg 08621/ 87-0

Krisendienst Psychiatrie 0800-6553000

kostenfrei, tägl. 0 - 24 Uhr erreichbar

Anzeigen, Redaktions- und Terminabgabebeschluss für die

Dezember/ Januar - Ausgabe ist der

Erscheinungstermin

▶ 18. November 2022

▶ 3. Dezember 2022





Unser Engagement
für die Region.

Hier ist was los!
Energie Südbayern unterstützt kleine
und große Projekte in unserer Heimat.

www.esb.de

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN